

# Eppelheimer Nachrichten

amtsblatt der Stadt



eppelheim

www.eppelheim.de  
eppelheimernachrichten@eppelheim.de

09. Woche  
03. März 2006

**Dienstag, 7. März 2006, 20 Uhr**

## Die Erbin

mit Jan Sosniok, Silvia Seidel u.a.



### Berliner Luft in Eppelheim

#### Autogrammstunde mit Jan Sosniok und Silvia Seidel im Foyer der Rudolf-Wild-Halle

Als gutaussehender Herzensbrecher Sven wurde Jan Sosniok mit der Kultserie „Berlin Berlin“ über Nacht zum Star. Mit Unschuldsmine verdrehte er in der Bundeshauptstadt seiner Cousine Lolle (Felicitas Woll) und so mancher Fernsehzuschauerin den Kopf. Treu bleiben wird er in Eppelheim zumindest dieser Rolle, die dem smarten Mittdreißiger ganz offensichtlich auf den Leib geschrieben ist.

Als Morris Townsed wird er in dem Theaterstück „Die Erbin“ der wohl behüteten Arztochter Catherine begegnen und deren Leben dadurch völlig verändern. Die Liebe macht aus dem unselbständigen Mauerblümchen über Nacht eine strahlende Schönheit. Geradezu ideal besetzt wurde die Figur der Catherine mit der Schauspielerin Silvia Seidel. Viele Fernsehzuschauer erinnern sich noch an ihr furioses Fernsehdebüt als Balletttänzerin Anna im Jahr 1987. Zwischenzeitlich kann Silvia Seidel hervorragende schauspielerische Leistungen vorweisen und wurde dafür bereits mit der „Goldenen Kamera“ und dem „Bambi“ ausgezeichnet.

Die schwierige Aufgabe, sich innerhalb von wenigen Stunden von der verhuschten, verängstigten Tochter in eine erwachsene und emanzipierte Frau zu verwandeln, wird Silvia Seidel mit Bravour meistern. Gemeinsam mit Jan Sosniok wird sie beweisen, dass sie beide auch hervorragende Bühnenschauspieler sind und mit überwältigender Kraft und Subtilität in die Zeit des 19. Jahrhunderts einzutauchen vermögen.

Besucher, die die Schauspieler gerne persönlich kennen lernen möchten, werden im Anschluss an die Veranstaltung im Rahmen einer Autogrammstunde im Foyer der Rudolf-Wild-Halle Gelegenheit dazu bekommen.

Kategorie I: 18 Euro (ermäßigt 15 Euro)

Kategorie II: 14 Euro (ermäßigt 12 Euro)

**Es gibt nur noch wenige Restkarten!**

Karten im Vorverkauf unter Tel.: 06221/794151 oder im Rathaus Zimmer 22, Mo - Fr 8.30 Uhr - 12 Uhr.

### „Die Welten der Wörter“ - Plakate zur Alphabetisierung

Ausstellungseröffnung: **Donnerstag, 9. März, 18 Uhr**

Einführung: **Jürgen Genuneit, Klett-Verlag, Stuttgart**

Die Plakate sind weltweit in Alphabetisierungskampagnen verwendet worden und sollen Gelegenheit geben nachzuempfinden, was es heißt Analphabet zu sein.

Auf Initiative der Stadtbibliothek präsentieren der Ernst Klett Verlag für Wissen und Bildung und das UNESCO-Institut für Pädagogik gemeinsam diese Ausstellung von Plakaten im Rathaus.

Die Ausstellung ist vom 9.3. bis 7.4.2006 zu den Öffnungszeiten des Rathauses zu sehen.



## Notrufe

|                                |                     |
|--------------------------------|---------------------|
| Feuerwehr                      | 112                 |
| Feuerwehrhaus                  | 767630              |
| Feuerwehr Kommandant           | 767610              |
|                                | Handy: 0172 7551644 |
| Polizei                        | 110                 |
| Polizei-posten Eppelheim       | 766377              |
| Rettungsleitstelle             | 19222               |
| Ärztlicher Bereitschaftsdienst | 19292               |
| Giftzentrale Ludwigshafen      | 0621/503431         |
| Wasserwerk                     | 0172 6214893        |
| Friedhof                       | 0174 3461536        |

## Rathaus

Stadtverwaltung - Pforte 7940

|  |          |
|--|----------|
| Die Pforte des Rathauses ist besetzt von |          |
| Mo-Do                                    | 8-16 Uhr |
| Mi                                       | 8-18 Uhr |
| Fr                                       | 8-12 Uhr |

|                                      |             |
|--------------------------------------|-------------|
| Sprechzeiten im Rathaus:             |             |
| Mo, Die, Do, Fr                      | 8.30-12 Uhr |
| Die                                  | 14-16 Uhr   |
| Mi                                   | 14-18 Uhr   |
| Oder nach telefonischer Vereinbarung |             |

|                           |            |
|---------------------------|------------|
| Bauamt                    | 794162     |
| Bauhof                    | 756648     |
| Einwohnermeldeamt         | 794135/143 |
| Friedhofsamt              | 794129     |
| Gewerbeamt                | 794134     |
| Grundbuchamt              | 794142     |
| Kasse                     | 794127     |
| Haupt- und Kulturamt      | 794152     |
| Passamt                   | 794137     |
| Sekretariat Bürgermeister | 794101     |
| Sozialamt                 | 794139     |
| Standesamt                | 794132     |

## Öffentliche Einrichtungen

|                                     |           |
|-------------------------------------|-----------|
| <b>Stadtbibliothek</b> , Jahnstr. 1 | 766290    |
| Mo                                  | 14-19 Uhr |
| Die + Do                            | 10-14 Uhr |
| Mi + Fr                             | 13-18 Uhr |
| Sa                                  | 10-13 Uhr |

|   |                     |
|---|---------------------|
| <b>Hallenbad</b> , Justus-von-Liebig-Str. 7 | 755051              |
| So, Mo, Die                                 | geschl.             |
| Mi+Do                                       | 7-8 Uhr + 14-21 Uhr |
|   | Warmbadetag         |
| Fr  | 7-8 Uhr + 13-21 Uhr |
| Sa  | 13-18 Uhr           |
| (13-15 Uhr Spielenachmittag für Kinder)     |                     |

## Schulen

|                                |        |
|--------------------------------|--------|
| Theodor-Heuss-Grundschule,     |        |
| Frau Schäffner                 | 794145 |
| Kernzeitbetreuung              | 794144 |
| Friedrich-Ebert-Schule         |        |
| Frau Steimel                   | 763301 |
| Käthe-Kollwitz-Förderschule    |        |
| Frau Buchmann-Sauer            | 764138 |
| Humboldt-Realschule,           |        |
| Frau Frasek                    | 763343 |
| Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasium, |        |
| Frau Winter                    | 765500 |

## Kindergärten

|  |         |
|--|---------|
| Kinderhaus Regenbogen,                     |         |
| Max.-Kolbe-Weg 1,                          |         |
| Kita Schmetterlinge                        | 7390091 |
| Kita Tiger                                 | 7390092 |
| Hort                                       | 7390093 |
| Kommunaler Kindergarten                    |         |
| Villa Kunterbunt, Heinr.-Schwegler-Str.10, |         |
| Michaela Neuer                             | 765082  |
| Evang. Kindergarten Sonnenblume,           |         |
| Daimlerstr. 27, Edeltraud Schmidt          | 765250  |
| Evang. Kindergarten, Scheffelstraße 5,     |         |
| Birgit Rudisile                            | 765290  |
| Evang. Kindergarten Fr. Fröbel, Otto-Hahn- |         |
| Str. 1a, Elisabeth Schmidt                 | 765270  |
| Kath.Kindergarten, St.Elisabeth,           |         |
| Scheffelstr. 11, Doris Link                | 768338  |
| Kath. Kindergarten St. Luitgard, Rudolf-   |         |
| Wild-Str. 56, Angelika Wittmann            | 762779  |
| Private Kinderkrippe Teddybär, Fr.-Ebert-  |         |
| Str. 29, Ulrike Klug                       | 768869  |

## Hilfsdienste

Telefonseelsorge 0800/1110111

Kirchliche Sozialstation Eppelheim,  
Scheffelstr. 11 763832  
Nachbarschaftshilfe der kirchl. Sozialstation:  
Ute Blank 0152 05812982 oder 766234

Psychologische Beratungsstelle für Eltern,  
Kinder + Jugendliche,  
Konrad-Adenauer- Ring 8 765808

Jugendtreff - Altes Wasserwerk,  
Schwetzinger Str. 31,  
Postillion e.V. 768142

Kommunaler Seniorentreff, Keller der  
Theodor-Heuss-Schule 794148

BürgerkontaktBüro e.V., im Rathaus,  
Zimmer 12 794107

## Notdienste

### Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Von Freitag 19 Uhr bis Montag 7 Uhr und  
Mittwoch 13 Uhr bis Donnerstag 7 Uhr, sowie  
an Feiertagen.

Angeschlossen dem Notfallbereitschaftsdienst,  
Alte Eppelheimer Str. 35, Heidelberg.  
Tel.: 19292

### Zahnärztlicher Notfalldienst in der Universitätsklinik HD (Kopf-klinik):

tägl. 20-6 Uhr und an Sonn- und Feiertagen  
Tel. 06221 567343.

### Apothekennachtdienst:

#### Freitag, 03.03.

Hirsch Apotheke, Hauptstr. 20,  
HD, Tel. 06221 160416

#### Samstag, 04.03.

Hof Apotheke, Sofienstr. 11,  
HD, Tel. 06221 25788

#### Sonntag, 05.03.

Mathilden Apotheke, Schwarzwaldstr. 27,  
Kirchheim, Tel. 06221 782818

#### Montag, 06.03.

Kurpfalz Apotheke, Mannheimer Str. 242,  
Wieblingen, Tel. 06221 836510

#### Dienstag, 07.03.

Delphin Apotheke, Furtwänglerstr. 13,  
Handschuhsheim, Tel. 06221 419277

#### Mittwoch, 08.03.

Kurpfalz Apotheke, Schwetzinger Str. 51,  
Kirchheim, Tel. 06221 712538

#### Donnerstag, 09.03.

Apotheke Schmitt, Schwetzinger Str. 61,  
Kirchheim, Tel. 06221 785258

### Impressum:

Amtsblatt der Stadt Eppelheim.

Herausgeber: Stadt Eppelheim,  
Schulstr. 2, 69214 Eppelheim.

Verantwortlich für den amtlichen  
Teil, alle sonstigen Verlautbarungen  
und Mitteilungen: Bürgermeister  
Dieter Mörlein o.V.i.A.

Verantwortlich für den Anzeigenteil:  
Klaus Nussbaum

Druck: Nussbaum Medien St.  
Leon-Rot GmbH & Co. KG,  
Opelstraße 29  
68789 St. Leon-Rot,  
Telefon 06227/8730  
Telefax 06227/873190

**Amtliche Bekanntmachungen**

# Verwaltungsbericht 2005

**Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger!**

In diesem Verwaltungsbericht möchten wir Ihnen einen Rückblick auf die Arbeit des Gemeinderats und der Stadtverwaltung Eppelheim geben. Hierzu wurde versucht anhand von statistischen Zahlen, Stichworten und Kurzberichten das Jahr 2005 für Sie darzustellen. Selbstverständlich erheben wir mit diesem Bericht keinen Anspruch auf Vollständigkeit, wofür wir um Verständnis bitten. Trotzdem würde es uns freuen, wenn unser Bericht Ihr Interesse findet und Sie zur weiteren Mitarbeit anregen würde.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr  
Dieter Mörlein, Bürgermeister

**Gemeinderat**

Zahl der Gemeinderatssitzungen: 15 Vorjahr 13  
davon Klausurtagungen: 2 Vorjahr 1  
Tagesordnungspunkte insgesamt: 140 Vorjahr 125  
davon öffentliche Punkte: 100 Vorjahr 97  
nichtöffentliche Punkte: 40 Vorjahr 28

Bei den nichtöffentlichen Tagespunkten handelte es sich häufig um Grundstücksangelegenheiten.

Über diese Sitzungen hinaus waren vom Gemeinderat insbesondere folgende weitere Termine wahrzunehmen :

- 10 Sitzungen des Technischen Ausschusses
- 2 Sitzungen des Kulturbeirats
- 3 Sitzungen des Schulsanierungsausschusses
- 2 Sitzungen des Kindergartenausschusses
- 1 Bürgerversammlung

Das Haushaltsvolumen beläuft sich im Jahr 2005 auf 28.917.900 EUR.

Es wurden 82 Vorlagen für die Sitzung des Gemeinderats erstellt (im Vorjahr 75). Dafür waren rund 31.600 Kopien für Gemeinderatssitzungen notwendig (Vorjahr 33.275). Das Protokoll umfasst insgesamt 279 Seiten (Vorjahr 249).

Bei der Bürgerversammlung am 15.06.2005 wurde über die Stadtentwicklung und das Verkehrskonzept berichtet.

Über die Arbeit des Gemeinderats und über die sonstigen Arbeitsgebiete der Gemeindeverwaltung haben wir versucht, möglichst ausführlich in unserem Amtsblatt „Eppelheimer Nachrichten“ zu berichten. Es gibt viele interessante Informationen aus dem Leben und dem Alltag unserer Stadt preis. Darüber hinaus bietet unsere Homepage viel Wissenswertes über Eppelheim und Hinweise auf aktuelle Ereignisse und Veranstaltungen.

Die Stadt Eppelheim ist mit der Stadt Heidelberg, der Stadt Neckargemünd und der Gemeinde Dossenheim Mitglied im Abwasserzweckverband Heidelberg. Ferner war die Stadt Eppelheim 2005 Mitglied der überörtlichen Gremien Musikschule und Volkshochschule Schwetzingen. Ab dem Jahr 2006 ist die Stadt Eppelheim kein Mitglied mehr der Volkshochschule Schwetzingen, dafür werden von der Volkshochschule Heidelberg Kurse in Eppelheim angeboten. Die Mitgliedschaft in der Musikschule Schwetzingen besteht auch 2006 weiter.

**Aus dem Haushalt 2005**

Im Folgenden ist der geplante Haushalt 2005 im Vergleich zum abgerechneten Haushalt 2004 dargestellt.

**Verwaltungshaushalt**

| Einnahmen                                    | 2005      | 2004      |
|--|-----------|-----------|
| Grundsteuer A                                | 10.390    | 10.390    |
| Grundsteuer B                                | 1.374.980 | 1.374.750 |
| Gewerbesteuer                                | 5.000.000 | 5.795.280 |
| Einkommenssteueranteil                       | 4.431.570 | 4.457.450 |
| Umsatzsteueranteil                           | 443.480   | 431.710   |
| Anderer Steuern und steuerähnliche Einnahmen | 66.350    | 71.150    |
| Zuweisungen vom Land                         | 1.019.840 | 914.900   |
| Ausgleichsleistungen                         | 370.640   | 365.960   |
| Gebühren                                     | 2.733.300 | 2.743.030 |
| Sonstige Verwaltungs- und Betriebseinnahmen  | 554.070   | 631.510   |

|  |                   |                   |
|--|-------------------|-------------------|
| Erstattungen für Ausgaben des Verwaltungshaushalts | 1.714.820         | 1.653.230         |
| Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke      | 1.729.490         | 1.728.160         |
| Zinseinnahmen                                      | 38.430            | 116.890           |
| Konzessionsabgaben                                 | 370.000           | 372.160           |
| Weitere Finanzeinnahmen                            | 135.000           | 58.710            |
| Kalkulatorische Einnahmen                          | 2.201.050         | 2.199.380         |
| Zuführungen vom Vermögenshaushalt                  | 1.825.890         | 0                 |
| <b>Summe</b>                                       | <b>24.019.300</b> | <b>22.807.240</b> |

**Ausgaben**

|                         |                   |                   |
|-------------------------|-------------------|-------------------|
| Personalausgaben        | 4.407.440         | 4.117.350         |
| Sachaufwand             | 8.464.690         | 7.870.900         |
| Zuweis. und Zuschü.     | 3.178.000         | 2.756.200         |
| Sonstige Finanzausgaben | 7.969.170         | 8.062.790         |
| <b>Summe</b>            | <b>24.019.300</b> | <b>22.807.240</b> |

**Vermögenshaushalt**
**Einnahmen**

|                                       |                  |                |
|---------------------------------------|------------------|----------------|
| Zuführung vom Verwaltungshaushalt     | 0                | 120.540        |
| Entnahmen aus Rücklagen               | 2.022.270        | 367.420        |
| Rückflüsse von Darlehen               | 20.950           | 20.200         |
| Anliegereeinnahmen                    | 998.380          | 270.620        |
| Zuweis. und Zuschü. für Investitionen | 857.000          | 83.640         |
| Kreditaufnahmen                       | 1.000.000        | 0              |
| <b>Summe</b>                          | <b>4.898.600</b> | <b>862.420</b> |

**Ausgaben**

|                                   |                  |                |
|-----------------------------------|------------------|----------------|
| Zuführung zum Verwaltungshaushalt | 1.825.890        | 0              |
| Zuführungen an Rücklagen          | 0                | 0              |
| Vermögenserwerb                   | 551.070          | 326.330        |
| Baumaßnahmen                      | 2.283.430        | 184.380        |
| Tilgung von Krediten              | 114.860          | 187.360        |
| Zuweisungen und Zuschüsse         | 123.350          | 164.350        |
| <b>Summe</b>                      | <b>4.898.600</b> | <b>862.420</b> |

**Steuerhebesätze**

|                                 |          |
|---------------------------------|----------|
| Grundsteuer A (seit 01.01.1996) | 270 v.H. |
| Grundsteuer B (seit 01.01.2005) | 285 v.H. |
| Gewerbesteuer (seit 01.01.1996) | 330 v.H. |

**Umsatz der Gemeindekasse**

Der Umsatz der Gemeindekasse im Jahr 2005 betrug 63 Millionen EUR.

Die Anzahl der Buchungen lag bei 36.500.

**Abgabenbescheide:**

|                                       |      |
|---------------------------------------|------|
| Gewerbesteuer                         | 520  |
| Grundsteuer                           | 4100 |
| Hundesteuer                           | 654  |
| Bestattungs- und Grabgebühren         | 205  |
| Hallenbenutzung                       | 180  |
| Wasserzins- und Entwässerungsgebühren | 2726 |
| Pacht                                 | 37   |
| Vergnügungssteuer                     | 20   |

**Bauamt**
**1. Bebauungsplanverfahren**

Folgende Bebauungsplanverfahren wurden eingeleitet, weitergeführt bzw. abgeschlossen:

- Der Bebauungsplan „Burenstraße“ wurde am 14.02.2005 als Satzung beschlossen und am 18.02.2005 rechtskräftig.
- Der Bebauungsplan „Gewerbegebiet Nord“ wurde am 11.07.2005 als Satzung beschlossen und am 22.07.2005 rechtskräftig.
- Zu dem Bebauungsplan „Nord-West, 3. Änderung“ wurde am 14.02.2005 der Aufstellungsbeschluss gefasst. Am 11.07.2005 erfolgte der Satzungsbeschluss und am 22.07.2005 wurde der Bebauungsplan rechtskräftig.

**2. Sanierungsmaßnahme III, Burenstraße**

Im Frühjahr 2005 wurden im o.g. Sanierungsgebiet die Bäume gefällt. Die Abbrucharbeiten erfolgten ab September 2005 und sind noch nicht endgültig abgeschlossen. Ab Oktober wurden die Arbeiten für den Dr.-Haselmann-Fußweg vorgenommen und die Wasserleitung, Entwässerungsleitung und Stromleitung verlegt. Zur Realisierung des Dr.-Haselmann-Fußwegs fand ein Grundstücksverkauf und ein Ankauf von einem Gehweganteil statt. Insgesamt wurden drei Verkaufsverträge abgeschlossen.

### 3. Gutachterausschuss Eppelheim

Im Stadtgebiet haben 69 unbebaute und bebaute Grundstücke sowie 67 Wohnungseigentumsrechte (Eigentumswohnungen) zum Gesamtpreis von 18,72 Mio. EUR den Besitzer gewechselt. Der Gutachterausschuss hat 8 Gutachten (Vorjahr ebenfalls 8) über den Verkehrswert von unbebauten und bebauten Grundstücken erstellt. Nochmals stark zugenommen haben die Anfragen und Auskunftersuchen nach Bodenwerten.

### 4. Grundstücksverkehr

Im Bereich des Grundstücksverkehrs (An- und Verkauf von Grundstücken durch die Stadt Eppelheim) wurden 11 Kaufverträge abgeschlossen mit Einnahmen von rund 1.420.810 EUR und Ausgaben von rund 419.880 EUR.

Die Einnahmen beinhalten hauptsächlich Grundstücksveräußerungen von Bauplätzen im Neubaugebiet „Hinteres Lisdewann“. Insgesamt wurden hier fünf Grundstücke verkauft. Abgeschlossen wurden die Kaufverträge am 07.06.2005; 19.07.2005; 16.08.2005; 27.09.2005 und am 15.11.2005.

Nach längerer Stagnation im Grundstücksverkauf „Hinteres Lisdewann“ ist seit Sommer 2005 ein Anstieg im Verkauf zu verzeichnen.

Die Ausgaben im Bereich des Grundstücksverkehrs beinhalten Grunderwerb im Sanierungsgebiet III Burenstraße für die Realisierung des Dr.-Haselmann-Fußwegs, der ein Durchweg von der Hauptstraße zur Burenstraße ergeben soll. Insgesamt wurden für das Sanierungsgebiet III Burenstraße im Jahr 2005 drei Kaufverträge abgeschlossen. Bei den Kaufverträgen handelt es sich zum einen um einen Grundstückskauf und zum anderen um einen Grundstücksverkauf und einen Grundstücksankauf. Des weiteren wurde das Grundstück Schulstraße 1 verkauft. Geplant wird hier der Bau des neuen Polizeipostens für Eppelheim.

### Hauptamt

#### Der Personalstand der Stadtverwaltung am 31.12.2005 betrug:

|                                       |    |
|---------------------------------------|----|
| Beamte                                | 16 |
| Angestellte im Rathaus                | 23 |
| Angestellte im Außendienst            | 1  |
| Austräger                             | 3  |
| Citybus                               | 1  |
| Angestellte in Schulen                | 5  |
| Kernzeitbetreuer                      | 3  |
| Angestellte in Kindergärten           | 9  |
| Hausmeister                           | 7  |
| Angestellte in Bädern                 | 3  |
| Arbeiter im Außendienst               | 20 |
| Reinigungskräfte                      | 17 |
| Beurlaubte Aushilfen für Musikschule  | 4  |
| Beurlaubte Aushilfen für Jugendpflege | 6  |
| Bücherei                              | 5  |
| Auszubildende im Rathaus              | 7  |
| Auszubildende in Kindergärten         | 1  |

Insgesamt sind bei der Stadt Eppelheim mit allen Teilzeitkräften und Aushilfskräften 139 Personen beschäftigt.

Auch im Jahr 2005 wurden die **Internetseiten** der Stadt Eppelheim sowohl graphisch als auch inhaltlich überarbeitet. Die Stadt bemüht sich, alle Besucherinnen und Besucher unserer Seiten aktuell über die Ereignisse in der Stadt in Wort und Bild zu unterrichten. Mit der Bereitstellung zahlreicher elektronischer Formulare ist es heute möglich, diese zu Hause am PC auszufüllen, auszudrucken und ans Rathaus zurück zu senden. Damit bietet die Stadt Eppelheim ihren Einwohnerinnen und Einwohnern einen hohen Grad an Bürgerservice an.

Unter anderem informiert die Stadt Eppelheim auf den Internetseiten über das Rathaus und die einzelnen Ämter, Einrichtungen in Eppelheim, Kultur- und Freizeitangebote, Partnerstädte und über die Geschichte von Eppelheim. Des Weiteren verfügt die Internetseite über einen digitalen Stadtplan von Eppelheim.

Am 18. September 2005 fand die **vorgezogene Bundestagswahl** statt. Die Stadt Eppelheim stellte 14 allgemeine Wahlkreise und zwei Briefwahlbezirke zur Verfügung. Die Wahlbeteiligung lag bei 82,3 % und hatte damit im Vergleich zur vorhergehenden Bundestagswahl 2002 (Wahlbeteiligung 84,4 %) einen leichten Rückgang bei der Wahlbeteiligung zu verzeichnen.

Am 26. März 2006 wird der neue Landtag für Baden-Württemberg gewählt. Wir hoffen, dass auch bei dieser wichtigen Wahl eine gute Wahlbeteiligung erreicht wird. Nach diesem Termin ist

dann allerdings eine längere Wahlpause, erst 2009 werden wieder Kommunalwahlen, Europawahl und Bundestagswahl stattfinden. Es bleibt zu hoffen, dass die politischen Parteien diese Zeit nutzen, um die Probleme in unserem Land zu lösen.

### Einwohnermeldeamt

Zum Jahresende 2005 hatte die Stadt Eppelheim 14.461 Einwohner, zum gleichen Zeitpunkt des Vorjahres waren es 14.489 Einwohner.

Eine Auswertung der Einwohnerdaten zum 31.12.2005 brachte im Vergleich zum 31.12.2004 und zum 31.12.2003 folgendes Ergebnis:

|                  | 2003   | 2004   | 2005   |
|------------------|--------|--------|--------|
| Gesamtbev.       | 14.355 | 14.489 | 14.461 |
| davon männlich   | 6.903  | 6.981  | 6.966  |
| davon weiblich   | 7.452  | 7.508  | 7.495  |
| Deutsche         | 12.332 | 12.434 | 12.350 |
| Ausländer        | 2.023  | 2.055  | 2.111  |
| Evangelisch      | 5.529  | 5.495  | 5.455  |
| Katholisch       | 4.853  | 4.846  | 4.775  |
| Sonstige         | 3.973  | 4.148  | 4.231  |
| Ledig            | 6.320  | 6.509  | 6.598  |
| Verheiratet      | 6.950  | 6.938  | 6.861  |
| Geburten         | 138    | 152    | 144    |
| Eheschließungen  | 131    | 148    | 156    |
| Sterbefälle      | 149    | 125    | 151    |
| Kirchenaustritte | 183    | 216    | 141    |

|  | 2004   | 2005   |
|--|--------|--------|
| Zahl der Lohnsteuerkarten              | 10.608 | 10.611 |
| Zahl der Reisepässe                    | 633    | 735    |
| Zahl der vorläufigen Reisepässe        | 81     | 86     |
| Zahl der Personalausweise              | 975    | 1.038  |
| Zahl der vorläufigen Ausweise          | 86     | 150    |
| Zahl der Kinderausweise                | 108    | 193    |
| Zahl der Gewerbezentralregisteranträge | 48     | 40     |
| Zahl der Fischereischeine              |        | 34     |

### Standesamt

Die Zahl der Geburten, Eheschließungen, Kirchenaustritte und Sterbefälle hat sich wie folgt entwickelt:

|      | Geburten | Eheschließungen | Kirchenaustritte |
|------|----------|-----------------|------------------|
| 2002 | 1        | 69              | 72               |
| 2003 | 1        | 67              | 89               |
| 2004 | 3        | 81              | 62               |
| 2005 | 0        | 68              | 45               |

|      | Sterbefälle |          | insges. |
|------|-------------|----------|---------|
|      | männlich    | weiblich |         |
| 2002 | 30          | 39       | 69      |
| 2003 | 27          | 47       | 74      |
| 2004 | 20          | 38       | 58      |
| 2005 | 37          | 36       | 73      |

### Sozialamt

Im Jahr 2005 wurden im Amt für Rente und Soziales folgendes ausgestellt/ genehmigt:

|  |     |
|--|-----|
| Laufende HLU/HBL Erstanträge:  | 46  |
| Laufende HLU/HBL Weiterbewilligung:  | 39  |
| Einmalige Beihilfen:   | 88  |
| Übernahme Kindergartengebühren:  | 86  |
| Erziehungsgeld:  | 182 |
| GEZ - Befreiung:   | 387 |
| Wohngeld und Lastenzuschuss:   | 253 |
| Schwerbehindertenausweise ausgehändigt:  | 140 |
| Schwerbehindertenausweise verlängert:  | 103 |
| Anträge Schwerbehinderung:   | 147 |
| Landesfamilienpässe ausgestellt/verlängert:                                    | 87  |
| Unterhaltsvorschuss:   | 27  |
| Blindehilfe:   | 2   |
| BAföG - Anträge:   | 7   |
| Kindergeldanträge:   | 69  |
| Grundsicherung:  | 48  |
| Arbeitslosengeld II:   | 69  |
| Kinderzuschlag:  | 27  |
| Leistungen des kommunalen Trägers nach SGB II:                                 | 207 |
| Anträge auf Rente wegen Erwerbsminderung, Altersrente und Hinterbliebenenrente | 237 |

Anträge auf Kontenklärung 229  
Anträge auf Kindererziehungszeiten 167

## Kultur

### Kindergärten

Am 31.12.2005 besuchten 421 Kinder einen Kindergarten in Eppelheim.

Insgesamt stehen 455 Kindergartenplätze in Eppelheim zur Verfügung. Davon werden 90 Kindergartenplätze von der Stadt Eppelheim, 220 Kindergartenplätze von der evangelischen Kirchengemeinde und 145 Kindergartenplätze von der katholischen Kirchengemeinde zur Verfügung gestellt.

Weitere Einrichtungen zur Kinderbetreuung sind in Eppelheim die Kinderkrippe Teddybär, die Heidelberger Tagesmütter Initiative und die Kinderkrippe Sterntaler.

### Jugendtreff im Jugendhaus „Altes Wasserwerk“

Die Stadt Eppelheim hat den Postillion e.V. mit dem Betreiben des Jugendhauses und Teilen der Kinderbetreuung betraut. Das Jugendhaus „Altes Wasserwerk“ in Eppelheim will Jugendlichen einen Ort des sozialen Lebens schaffen, wo sie sich ohne Konsumzwang und Zwang zur Mitgliedschaft und Zugehörigkeit zum sozialen Milieu aufhalten können. In diesem Rahmen werden Lebensfragen von Jugendlichen angesprochen, die Jugendliche in ihren Familien, in der Schule oder sonstigen Lebenswelt haben. Für Jugendliche dient das Jugendhaus als Treffpunkt, Bildungsort und der Prävention. Die Angebote möchten die Jugendlichen in ihrer sozialen und individuellen Entwicklung fördern und dazu beitragen, Benachteiligungen zu vermeiden oder abzubauen. Jugendliche sollen selbst tätig werden können, Aktionen und Projekte selbst planen und umsetzen können.

Im Oktober 2005 besuchten das Jugendhaus „Altes Wasserwerk“ durchschnittlich täglich 20 Jugendliche, d.h. 2,8 % aller Eppelheimer Jugendlichen zwischen 13 und 17 Jahren werden erreicht.

Für Kinder im Alter von 3-12 Jahren bietet der Postillion e.V. in Eppelheim eine Kindertagesstätte, einen Schülerhort, Kernzeitbetreuung und ein Ferienprogramm zur Kinderbetreuung an.

### Partnerstädte

#### Stadt Wilthen

Die erste Partnerstadt der Stadt Eppelheim war die Stadt Wilthen in der Lausitz. Im Jahre 1989 wurde diese Partnerschaft in Eppelheim und Wilthen beurkundet. Die Stadtverwaltung Wilthen erhielt Unterstützung beim Aufbau der neuen Verwaltungsstruktur, verschiedene Gruppen der beiden Städte treffen sich regelmäßig und zu allen wichtigen Anlässen besuchen Delegationen die jeweilige Partnerstadt. Da Wilthen im landschaftlich reizvollen Gebiet der Lausitz liegt, fahren immer wieder Eppelheimer Bürgerinnen und Bürger in die Partnerstadt. Im Jahre 2001 feierte Wilthen und Eppelheim das 10jährige Bestehen der Partnerschaft.

#### Stadt Dammarie-lés-Lys

1996 wurde in Eppelheim die Partnerschaft mit der französischen Stadt Dammarie-lés-Lys beurkundet. Dammarie liegt im Département „Seine et Marne“ und nicht weit von Paris entfernt. In Dammarie kann eine Klostermauer besichtigt werden. Fontainebleau mit seinem wunderschönen Schloss und seiner Altstadt liegt nicht weit entfernt. Reizvoll ist auch die Seine-Flusslandschaft. Der kleine Künstlerort Barbizon liegt ebenfalls ganz in der Nähe von Dammarie.

#### Stadt Vertesacsca

Eppelheim unterhält zur ungarischen Stadt Vertesacsca freundschaftliche Beziehungen. In Eppelheim leben sehr viele Heimatvertriebene aus dieser Stadt. Nach der Öffnung der Ost-Grenzen intensivierte sich der Kontakt mit der alten Heimat wieder und es findet nun ein reger Austausch auch auf Gemeindeebene statt.

#### Stadt Montebelluna

Seit einiger Zeit pflegt die Stadt Eppelheim freundschaftliche Kontakte mit der italienischen Stadt Montebelluna im Bezirk Treviso gelegen, ca. 50 km von Venedig entfernt. Montebelluna ist die Partnerstadt von Dammarie-lés-Lys. Vor ein paar Jahren wurden anlässlich eines Jubiläums in Montebelluna weitere Partnerstädte von Montebelluna zum „Palio“, einem Wagenrennen, eingeladen. Eppelheim schickte eine Delegation sowie eine Mannschaft zum Wagenrennen. Seit dieser Zeit besucht man sich regelmäßig zu den jeweiligen Wagenrennen; denn auch in Eppelheim findet seit 2001 ein Heuwagenrennen für Erwachsene und Kinder statt.

## Veranstaltungen 2005

### Pfännele

Eine besondere Herausforderung stellte das kulinarische und musikalische Event „Pfännele“ für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadt dar. Rund 7.000 Besucher kamen zu diesem Event und wurden nach eigenen Aussagen nicht enttäuscht.

### Kulturkreis

Zahlreiche Ausstellungen fanden im Rathaus statt. Viel beachtet war auch die alljährliche Ausstellung bei der Kerwe.

### Programm Kulturzentrum Rudolf-Wild-Halle

Sehr erfolgreich verliefen die Kulturveranstaltungen in der Rudolf-Wild-Halle. Das deutlich gestiegene Interesse der Besucher zeigt, dass das Theaterprogramm Ihren Geschmack getroffen hat.

### Das Stadtfest

Auch im Jahr 2005 lockte Eppelheim mit dem Stadtfest am dritten Juliwochenende zahlreiche Besucher nach Eppelheim; denn im Rahmen dieses Stadtfestes wurde das traditionelle Heuwagenrennen durchgeführt. Einheimische Mannschaften liefen mit den Gästen aus den Partnerstädten um die besten Plätze. Am Samstagabend brodelte es in Eppelheims Stadtmitte bei Live-Musik. Sonntags maßen sich die Kinder beim Kinder-Heuwagenrennen und freuten sich ebenso wie die Erwachsenen am Tag zuvor über die gewonnenen Trophäen. Ab 2006 wird das Wagenrennen für die Erwachsenen und auch für die Kinder am Samstag stattfinden und am Sonntag der Eppelheimer Stadtläuferlauf, der bisher im November stattgefunden hat. An den verschiedenen Läufen haben schon über 500 Läuferinnen und Läufer teilgenommen und Eppelheim hofft auch weiterhin auf große Beteiligung.

### Eppelheimer Weihnachtsdorf

Am 2. Advent fand der Weihnachtsmarkt „Eppelheimer Weihnachtsdorf“ rund um die Rudolf-Wild-Halle und am Rathaus statt. Über drei Tage konnten die Besucher sich an Selbstgebackenem und Selbstgebackenem erfreuen und die Showbühne hatte ebenfalls ein abwechslungsreiches Programm zu bieten.

Das **Erdbeerfest** ist noch ein weiteres Beispiele für die von der Stadt Eppelheim angebotene Veranstaltungsvielfalt.

### Vereine

Vereine und gesellschaftliche Gruppierungen erfüllen in der heutigen Gesellschaft wichtige gesellschaftspolitische Aufgaben. 62 Vereine haben ihren Sitz in Eppelheim und entfalten ihre Aktivitäten überwiegend im Stadtgebiet. Im Folgenden sind die Vereine mit ihrem Mitgliederstand zum 01.01.2005 (soweit dieser der Stadt Eppelheim bekannt ist) aufgeführt:

#### Vereine

#### Mitgliederstand zum 01.01.05

##### Sportvereine

|   |       |
|---|-------|
| Allgemeiner Sportverein                     |       |
| 1888 Eppelheim e.V. (ASV)                   | 1.426 |
| Deutsche Jugendkraft 1910 e.V. (DJK)        | 525   |
| Eissportclub Eisbären Eppelheim 1983 e.V.   |       |
| Eisstockschießenclub Eppelheim e.V.         | 12    |
| Eppelheimer Tennis Club (ETC)               | 421   |
| Kegelverein Eppelheim 1962 e.V. (KVE)       | 218   |
| Motorsportclub Eppelheim e.V. im ADAC (MSC) | 112   |
| Reitverein 1929 Eppelheim e.V.              | 301   |
| Schützenvereinigung 1912/13e.V. Eppelheim   | 217   |
| Schwimmgemeinschaft Poseidon                | 639   |
| Spielgemeinschaft DJK/TVE Basketball        |       |
| Skiclub Eppelheim 1982 e.V.                 | 180   |
| Turnverein 1927 e.V. Eppelheim (TVE)        | 1.687 |

##### Kulturvereine

|  |     |
|--|-----|
| Arbeitergesangverein Eintracht 1844 e.V. (AGV) | 184 |
| Böhmerwaldjugend Eppelheim                     | 18  |
| Eppelheimer Carneval Club 1974 e.V. (ECC)      | 265 |
| Guggemusik Eppler Samba-Hase                   |     |
| Guggemusik Kurpälzer Noodeworschtler           |     |
| Heimatverband der Böhmerwäldler                |     |
| Kulturkreis Eppelheim                          |     |
| Landjugend OV Eppelheim                        |     |
| Musikverein 1920 Eppelheim e.V.                | 179 |
| Rockinitiative Eppelheim                       |     |
| Sängerbund Germania Eppelheim (1901) e.V.      | 404 |

##### Kirchliche Vereine

|                                |  |
|--------------------------------|--|
| Evangelischer Kirchenchor      |  |
| Evangelischer Singkreis        |  |
| Katholische Frauengemeinschaft |  |

Katholischer Kirchenchor „Cäcilia“ Eppelheim 158  
Musik in der Josephskirche

#### Schutz- und Hilfsvereine

Arbeiterwohlfahrt Eppelheim (ASWO) 76  
AK f. Interk. Verständigung (AKIV)  
BürgerkontaktBüro e.V. (BüKoBü)  
Deutsches Rotes Kreuz u. Jugendrotkreuz 1070  
Eppelheimer Bürgervertretung (EBV)  
Erziehungsberatung und Frühhilfe für das Kind e.V.  
Freiwillige Feuerwehr 92  
Reichsbund der Kriegs- u. Zivilbeschädigten  
VdK Ortsgruppe Eppelheim 330  
Verein Mensch in Not e.V.

#### Liebhabervereine

Angelsportverein „Früh auf“  
Bäckergemeinschaft  
Briefmarkensammlerverein 21  
Deutscher Siedlerbund 92  
Filmclub Eppelheim  
Förderverein Jugendhaus 61  
Förderkreis ASV-Fußball  
Förderverein ASV Ringen  
Förderkreis Gemeindebibliothek  
Förderverein Ev. Kindergarten  
Freundeskreis des TVE  
Freundeskreis TVE Handball  
Freundeskreis Dammarie-les-Lys  
Freundeskreis des Dietrich-Bonheffer-Gymn. 258  
Kleintierzuchtverein C44 Eppelheim 1910 e.V.  
Obst- und Gartenbauverein 134  
Reservistenkameradschaft Eph.  
Schachclub Eppelheim 1980 e.V.  
Sportfischerverein „Wach auf“  
Stammtisch „Fröhlicher Fischer“  
Verein der Gartenfreunde Eppelheim 1977 e.V. 130  
Verein der Hundefreunde  
Verein der Vogelfreunde 1962 e.V. 86

#### Bürgerkontakt

Das BürgerkontaktBüro Eppelheim e.V. (BüKoBü) war zunächst für Menschen im dritten Lebensabschnitt gedacht; doch seit 1998 ist diese Einrichtung eine Anlaufstelle für alle Generationen. Ziele sind die Förderung des bürgerschaftlichen Engagements, die Bürgerinnen und Bürger einander näher zu bringen, selbst aktiv zu sein und sich gegenseitig zu helfen sowie das Füreinander und Miteinander der Generationen zu verknüpfen, neue Ideen wachsen zu lassen und durchzusetzen.

### Mitteilung anderer Behörden

Die **Hinweise des Veterinärarnates zur Geflügelpest** in der letzten Ausgabe der Eppelheimer Nachrichten werden noch durch folgende Telefonnummern ergänzt:

Zur Beantwortung von besonderen Anfragen bzw. Entgegennahmen von Meldungen steht selbstverständlich das Veterinärarnat des Landratsarnates Rhein-Neckar- Kreis zur Verfügung (Tel.: 06222/3073-4265).

Allgemeine Fragen zur Geflügelpest können auch an die Presse- und Informationsstelle des Landratsarnates (Tel.: 06221/522-1421) gerichtet werden.

### Aus dem Ortsgeschehen

Ab sofort verkauft Herr Beck wieder **Holzofenbrot** und **Wildspezialitäten** zu den gewohnten Zeiten: samstags auf dem Wasserturmplatz und dienstags auf dem Marktplatz.

## Einzigartig in der Region

Zur Eröffnung ihres Aquaristikfachgeschäfts „BestFish“ in der Handelsstraße gratulierte Bürgermeister Dieter Mörlein am Samstag Maria Schneider und Daniel Vana und wünschte viel Erfolg. Sie importieren die Fische aus allen Ländern selbst und haben dadurch eine Riesenauswahl und auch Raritäten, so dass auch Händler bei ihnen einkaufen, erläuterte Maria Schneider. Eines der Schaubekken ist 3m lang und 1m breit und beinhaltet 2500 l Wasser. In den über 100 Aquarien des Geschäfts befinden sich insgesamt 38.000 l Wasser. Dies lässt die Herzen von Aquaristenfreunden höher schlagen.



## Geburtstage der kommenden Woche

### Montag, 06. März

Margot Gellert 75 Jahre  
Elena Grintschak 73 Jahre  
Annemarie Plescher 73 Jahre

### Dienstag, 07. März

Gertrude An der Heiden 84 Jahre  
Maria Gaa 81 Jahre  
Adolf Krambs 80 Jahre  
Werner Lindner 74 Jahre  
Heinz Körner 73 Jahre  
Siegfried Wohlgemuth 71 Jahre  
Musa Avdylaj 70 Jahre

### Mittwoch, 08. März

Anna Kölbl 85 Jahre  
Alfred Dammer 84 Jahre  
Margarete Schmitt 81 Jahre  
Rosina Weber 72 Jahre  
Helmut Baust 70 Jahre  
Werner Koch 70 Jahre

### Donnerstag, 09. März

Lieselotte Martin 82 Jahre  
Klaus Herrmann 78 Jahre  
Sevala Fetahovic 72 Jahre

### Freitag, 10. März

Giovanni Borsari 77 Jahre  
Irene Wittmann 77 Jahre  
Heinz Willmann 76 Jahre  
Karl Heinz Krieger 72 Jahre  
James Owens 72 Jahre

### Samstag, 11. März

Friedrich Gabler 85 Jahre  
Margot Beck 77 Jahre

### Sonntag, 12. März

Manfred Kluge 76 Jahre

**Herzlichen Glückwunschl!**

## Stadtbibliothek

### Öffnungszeiten in den Faschingsferien bis Sa, 04.03.

Freitag, 03.03. 13-18 Uhr

Samstag, 04.03. 10-13 Uhr

Ab Montag, den 06.03. ist wieder zu den gewohnten Zeiten geöffnet!

### Jeder 16. Erwachsene

Jeder 16. Erwachsene in Deutschland kann nicht richtig lesen und schreiben und jeder 4. in den Entwicklungsländern ist Analphabet. Die Stadtbibliothek Eppelheim möchte anlässlich der Aktion „Ein Buch im Dreieck“ mit zwei Ausstellungen des Klett-Verlages und des Unesco-Instituts für Bildung auf diesen Missstand hinweisen.

Die **Ausstellung „Jeder 16. Erwachsene“, Eröffnung am Dienstag, 7.3., 18 Uhr in der Bibliothek** (neben der Rhein-Neckar-Halle), zeigt Fotos, ergänzt durch illustrierte Aussprüche von Analphabeten zu ihrem Alltagsleben. Außerdem gibt es einen Vortrag von Jürgen Genuneit, Stuttgart: „**Das Tändeln, Schreiben, Lesen macht Mädchen widerlich**“. Beispiele aus Kunst und Literatur zeigen, wie Lesen und Schreiben zum Geschlechterkampf wurde.

Eintritt frei: Tel.: 06221/766290

Im **Rathaus Eppelheim** wird am **Donnerstag, den 9. März, 18 Uhr** die **Ausstellung „Die Welten der Wörter“** eröffnet. Eine Ausstellung von Plakaten, die weltweit in Alphabetisierungskampagnen verwendet wurden. Sie sollen Gelegenheit geben, nachzuempfinden, was es heißt Analphabet zu sein. Jürgen Genuneit wird die Eröffnung und eine Führung übernehmen. Beide Ausstellungen sind bis 8. bzw. 7.4. zu den üblichen Rathaus- bzw. Bibliotheksöffnungszeiten zu sehen. Tel.: 06221/766290.

### Kinder- und Jugendbücher

43 U3/Trac

#### **Valerie Tracqui: Der Pinguin**

(Meine erste Tierbibliothek)

43 X2/Trac

#### **Valerie Tracqui: Das Schwein**

(Meine erste Tierbibliothek)

51/Aben

#### **Die Abenteuer des Marsupilami 17: Die Orchidee der Chakutas.** Comic

6 Ue/Hell

#### **Margot Hellmiß: Tiere der Urzeit**

(Frag mich was) Jugendsachbuch

### Romane – Bestseller

Das Buch zur Autorenlesung am 14.3.06, 19.30 Uhr in der Stadtbibliothek:

SL/lase

#### **Roswitha Iasevoli: Meine Sommer in Italien**

Roswitha Iasevoli macht neugierig auf das Land und ihre italienische Familie.

SL/Bank

#### **Melissa Bank: Dinge, die Frauen aus Liebe tun**

Nach dem College zieht Sophie nach New York. Bald wird ihr klar, dass sie anders ist, als alle anderen. Sie ist zu gutgläubig für diese Welt. So droht Sophie zu scheitern auf der Suche nach dem Geheimnis, sich in Job und Liebe unwiderstehlich zu machen. „Wunderschön und komisch, traurig und wahr“. (New York Times).

SL/Gaba

#### **Diana Gabaldon: Ein Hauch von Schnee und Asche**

Der sechste Band der Highland-Saga. Die Geschichte um Jamie Fraser und Claire Randall geht weiter. Roman um die Siedler in North Carolina im 18. Jahrhundert kurz vor den Unabhängigkeitskriegen.

SL/Mart

#### **Steve Martini: Das letzte Indiz.** Thriller

In einem kalifornischen Städtchen ereignen sich innerhalb weniger Tage drei Doppelmorde. Paul Madriani wird mit dem Fall betraut. Doch als der Verbrecher endlich hinter Schloss und Riegel sitzt wird die Geschichte erst richtig spannend.

SL/Nunn

#### **Judy Nunn: Feuerpfad**

Als junge Ehefrau kommt Henrietta nach Australien auf die große Farm der Galloways. Sie lernt die Liebe kennen in ihrer Beziehung zu

Paul, einem Außenseiter. Um jeden Preis muss sie dies Geheimnis bewahren, sonst ist nicht nur ihr Leben in Gefahr.

SL/Shel

#### **Sidney Sheldon: Die Pflicht zu schweigen**

San Francisco, eine junge Ärztin wird wegen Sterbehilfe vor Gericht gestellt und sie gesteht. Doch sie handelt nicht aus Geldgier, sondern immer zum Wohl ihrer Patienten. Der Staatsanwalt fordert die Todesstrafe und das Urteil scheint schon festzustehen.

SL/Spark

#### **Nicolas Sparks. Die Nähe des Himmels**

Der Wissenschaftsjournalist Jeremy Marsk glaubt nur an Fakten. Bis er sich hoffnungslos in Lexie verliebt, die Enkelin einer Hellseherin. Um Lexie zu gewinnen, muss er zum ersten Mal in seinem Leben blind seinem Herzen folgen. Eine ergreifende Liebesgeschichte.

SL/Vant

#### **Brenda Vantrease: Der Illuminator**

England, um 1380. Um ihren Söhnen das Erbe zu sichern, lässt sich Lady Kathryn auf einen Handel mit dem mächtigen Abt von Broomholm ein: Auf Kosten der Abtei nimmt sie den Buchmaler Finn und dessen hübsche Tochter bei sich auf. Was Lady Kathryn jedoch nicht weiß, dass Finn an einer verbotenen Übersetzung der Bibel ins Englische arbeitet. Das bringt sie beide in höchste Gefahr.

SL/Wint

#### **Leon de Winter: Place de la Bastille.**

Paul de Wit, Geschichtslehrer, ist ausgebrannt und fernsehsüchtig. Er schreibt an einem Buch über die gescheiterte Flucht Ludwigs XVI. zu Beginn der französischen Revolution. Er möchte zeigen, dass es keinen Sinn in der Geschichte gibt, sondern nur Zufälle. Paul möchte die Geschichte berichtigen und das Schicksal seiner jüdischen Familie aufarbeiten.

### Sachmedien

By k/Beta

#### **Katharina Beta: Katharsis. Aus dem Wasser geboren.** Autobiographie

Katharina Betas bewusst erlebtes Leben reicht nur 30 Jahre zurück. Die Totalamnesie nach ihrem Autounfall hat die Erinnerung an 32 Jahre davor ausgelöscht. Der Weg zurück in ein normales Leben ist ein mühevoller Lernprozess, in dem Katharina sich mit dem eigenen Körper, mit Menschen und den geistigen Dingen unserer Welt auseinander zusetzen hat.

Ca m/Drei

#### **Der Drei-D-Weltatlas, digital, detailliert, datenreich.** (CD-ROM)

Ce m31/Peleponnes

#### **Lambert Schneider: Peleponnes.** Du Mont Kunst Reiseführer

Nb x/Müll

#### **Katrin Müller-Walde: Warum Jungen nicht mehr lesen und wie wir das ändern können.**

Mit 50 Lesetipps von Jungs für Jungs.

Py k/Heine

#### **Kerstin Decker: Heinrich Heine. Narr des Glücks.**

Heine-Biographie.

Uh n243/Barf

#### **Matto H. Barfuss: Ich war ein Gepard**

Zu Gast bei einer wildlebenden Gepardenfamilie in der Serengeti.

---

## Zu verschenken

### Lfd. Nr. 3135 / Tel.: 758101

1 Schlafzimmer: Schrank, Bett, 2 Nachttischchen, 60iger Jahre  
1 Wohnzimmerschrank, 60iger Jahre

In dieser Spalte werden Gegenstände von Eppelheimer Bürgern, die sie kostenlos anderen Bürgern anbieten wollen, veröffentlicht. Hierzu genügt es, wenn Sie uns kurz schreiben (bitte Absender und Telefonnummer nicht vergessen) oder unter der Telefon-Nummer 794 117 vormittags anrufen.

---

## Veranstaltungen der Stadt

Sonntag, 26. März 2006, 20 Uhr

## Die Distel

mit dem Kabarett-Programm Torschusspanik



## Politisches Kabarett am Wahltag

Es muss etwas getan werden in Deutschland!

Doch es herrscht panische Angst, falsche Entscheidungen zu treffen - wie im Fußball, beim Elfmeter.

Stellen wir uns vor: Deutschland im Fußballenspiel - 89. Minute - Elfmeter - der Schiri pfeift - der Stürmer hält inne - er weiß, die Deutschen treffen nicht mehr. Deutschland ist verwirrt - es herrscht Torschusspanik in Wirtschaft, Politik und Schlafzimmer.

Die Distel nimmt den Ball auf und versucht mit ihrer Trainingsmannschaft den Deutschen mit allen Mitteln des Kabarett-Sports wieder klarzumachen: Der Ball muss ins Tor!

Kategorie I: 18 Euro (ermäßigt 15 Euro)

Kategorie II: 14 Euro (ermäßigt 12 Euro)

Karten unter Tel.: 06221/794151 oder im Rathaus  
Zimmer 22, Mo - Fr 8.30 Uhr bis 12 Uhr.

## Die junge Seite

Jugendhaus „Altes Wasserwerk“, Schwetzingener Str. 31  
Tel.: 06221/768142; e-mail: jugendhaus-eppelheim@postillion.org

Dienstag 16.00 – 20.00 Uhr

Mittwoch 16.00 – 20.00 Uhr

Donnerstag 16.00 – 20.30 Uhr

Freitag 16.30 – 22.00 Uhr

Samstag 18.00 – 22.00 Uhr (in geraden Wochen)



## Lerntreff :

Dienstags 15.30 – 17.00 Uhr

Weitere Informationen gibt es im Jugendhaus „Altes Wasserwerk“, Schwetzingener Str. 31, 69214 Eppelheim, Tel. 06221/768142 Susi Schlosser, Kirsten Erbach, Ralf Harnisch u. Elvira Rosskopf. E-Mail: jugendhaus-eppelheim@postillion.org

## Senioren



## Akademie für Ältere

## Veranstaltungen vom 6. bis 10. März 2006

**Montag, 6. März:** 11 Uhr, Bergheimer Str. 76, Gerhard Lautenschläger „Bedeutende Werke der abendländischen Kunst – Der Dom von Florenz“, Diavortrag; 13.30 Uhr, Bergheimer Str. 76, Gerlinde Horsch „Elsässische Impressionen – Einführung Kunstfahrt Colmar“, Diavortrag; 15 Uhr, Bergheimer Str. 76, Heide Pfaff „Der Surrealist Juan Miró mit seinen phantastischen umgesetzten Naturformen“, Diavortrag;**Dienstag, 7. März:** 14 Uhr, Bergheimer Str. 76, Dr. Haag u.a. „Aktuelle Politik“; 15 Uhr, Bergheimer Str. 76, Hans Th. Flory „Philosophinnen des Mittelalters – Hildegard von Bingen und Christine de Pizan“;**Mittwoch, 8. März:** 11 Uhr, Bergheimer Str. 76, Dr. Helmut Haselbeck „Deutschsprachige Dichterinnen und Schriftstellerinnen III“, Vortrag und Rezitation; Besichtigung Polizeidirektion Heidelberg, Treff: 13 Uhr, Römer Str. 2-4 in HD; 15 Uhr, Bergheimer Str. 76, Gerda von der Lohe „Frauen der Bibel“; Führung durch die Prinzhorn-Ausstellung, Treff: 17.45 Uhr, Eingang Museum, Vossstr. in HD;**Donnerstag, 9. März:** Kulturhistorische Wanderung „Wachtenburg bei Wachenheim“ mit Alfger Scholl, Treff: 8.45 Uhr, Nordausgang Hbf. HD; 11 Uhr, Bergheimer Str. 76, Prof. Albrecht Germann „Die Römer – Die flavischen Kaiser II – TITUS-DOMITIANVS“, Diavortrag; Besichtigung Einstein im Landesmuseum für Technik in Mannheim, Treff: 13 Uhr am Bismarckplatz in HD; 14 Uhr, Bergheimer Str. 76, Einführung „Teneriffa“; 15 Uhr, Bergheimer Str. 76, Reisevorbesprechung „Teneriffa“; 15 Uhr, Bergheimer Str. 76, Gerhard Schreiter „Im Land der Pharaonen - Oberägypten“, Diavortrag;**Freitag, 10. März:** Kulturfahrt Wissembourg mit der „Karte ab 60“, Treff: 9. Uhr, Bahnhofshalle Hbf. HD; 9 Uhr, Bergheimer Str. 76, Dieter König u.a. „Lebensräume – Geschichte“; 10 Uhr, Bergheimer Str. 76, Günter Eberhard u.a. „Zeitgeschichte - Zeitprobleme“; 14 Uhr, Bergheimer Str. 76, Rudolf Conzelmann „Zeitgeschichte und aktuelle Politik“.

Bei Rückfragen rufen Sie bitte bei der Akademie für Ältere unter Tel. 06221/9750-0 an!

Internet: [www.akademie-fuer-aeltere.de](http://www.akademie-fuer-aeltere.de)

## Schulen und Kinderbetreuung

## Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasium

## Tag der offenen Tür am DBG

Auch in diesem Jahr lädt das Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasium wieder zu seinem traditionellen Tag der offenen Tür am (kommenden) Freitag, 10. März, von 16.30 bis 19.30 Uhr ein. An diesem Tag haben alle am Schulleben Beteiligten Gelegenheit, die Arbeit des Gymnasiums "live" zu erleben und seine Räumlichkeiten und seine Ausstattung kennen zu lernen. In diesem Jahr gibt es neben den Tieren aus dem Schulbiotop ein Wüsten- und ein Tropenzimmer zu

## Vorschau



07. April 2006, 20 Uhr

Joana  
Kopfstand

05. Mai 2006, 20 Uhr

Christian Chako Habekost  
Der Lokalpatri(di)ot

Weitere Informationen unter 06221-794-151!

 spielt **Zauberflöte pur**  
**Do, 3. August 2006**  
**Open-Air vor der Rudolf-Wild-Halle**

bestaunen. Die Harry Potter Chemieshow, Schattenspiele zu Balladen, eine lateinische Theateraufführung, einen von Neuntklässlern gedrehten Bonhoeffer-Film und vieles mehr warten auf den neugierigen Besucher. Wissenswertes über den Computerraum, über die verschiedenen Schulprofile oder über das achtjährige Gymnasium kann man erfahren. Empfehlenswert sind sicher auch der Auftritt der Jazz-Band und die Präsentation der Gesangsklassen. Stelltafeln dokumentieren die vielfältigen Aktivitäten des DBG wie etwa Studienfahrten, Landheimaufenthalte, Schüleraustausch, Projekte oder sonstige Aktivitäten der Schule. Die Cafeteria des Freundeskreises lädt darüber hinaus zum Verweilen und zum informativen Gespräch ein.

## Friedrich-Ebert-Schule

### Spielnachmittag der Klasse 2a und 2b

An einem Nachmittag im Oktober war in den Klassenzimmern der Klasse 2a und 2b ganz schön was los. Wir Kinder konnten viele neue Spiele ausprobieren, die Frau Oetzel aus ihrem Geschäft für Lernmaterial mitgebracht hat. Dabei konnte man Mathe und Deutsch lernen und das hat sogar Spaß gemacht. Wenn ein Spiel nicht mehr toll war, konnten die Kinder sich bei Frau Oetzel ein Neues aussuchen. Die Eltern hatten dabei auch viel Spaß. Außerdem gab es etwas zu essen und zu trinken. Mein Lieblingsspiel war das Kartenspiel „Snorta“, bei dem man sich sehr gut merken muss, was der andere für Karten hat, und dann sein Tier rufen muss. Frau Oetzel kommt im März noch mal in unsere Schule und erklärt dann, wie man Spaß am Lernen haben kann. Da schicke ich meine Mama hin. (Sonja Hofmann, Kl. 2b)

**Einladung zum Vortrag von Frau Oetzel** (Fachhandel für Spiel- und Lernmaterial) zum Thema:

#### Spaß am Lernen

am 14.3.2006, um 20:00 Uhr in der Friedrich-Ebert-Schule.

## Kindergarten St. Luitgard

### Schnupperstunde im Kindergarten St. Luitgard

Wer: Mütter und Väter mit Kindern ab 2 Jahren  
Was: Unverbindliches Kennenlernen unserer Einrichtung in geselliger Runde  
Wann: Jeden 1. Dienstag im Monat nachmittags von 15.00 – 16.00 Uhr.

**Nächster Termin: Dienstag, 7. März 2006**

Wo: In einem der Gruppenräume unseres Kindergartens

Adresse: Kindergarten St. Luitgard, Rudolf-Wild-Str. 56

Wir bitten um telefonische Anmeldung unter der Rufnummer: 06221/ 76 27 79.

## Kindergarten Friedrich Fröbel

Der Elternbeirat des Kindergartens Friedrich Fröbel veranstaltet am **Samstag, 18.3.2006** einen großen **Flohmarkt im evangelischen Gemeindehaus** Eppelheim. Verkauft werden können alle Dinge, die im Haushalt übrig sind, nicht nur Kinderbekleidung und Spielsachen!

Beginn ist um **14.00 Uhr**, Ende gegen 17.00 Uhr. Aufbau ab 13.00 Uhr. Tische sind vorhanden, Anmeldung für den Verkauf bei Aishe Uzun Tel. 393626 oder Cornelia Freitag Tel 767822.

Der Elternbeirat bietet Kuchen, fair gehandelten Kaffee, echten türkischen Tee, Waffeln und eine Kinderbetreuung.

## Vorschulkinder als Museumsdetektive

Erwartungsvoll und bestens ausgerüstet starteten wir zum Ausflug nach Heidelberg. Schon die Fahrt mit der Straßenbahn war für viele Kinder ein besonderes Erlebnis.

Vom Bismarckplatz aus marschierten wir durch die Heidelberger Hauptstraße zum Kurpfälzischen Museum, wo wir von Frau Judith Denkberg, unserer Führerin empfangen wurden. Nachdem alle ein großes Sitzkissen in die Hand bekamen, gingen wir in eine große Halle mit Kunstgemälden. Dort fragte Judith Denkberg die Kinder: „Wo geht ihr hin, wenn ihr Tiere ansehen möchtet?“ Die Antworten: „In den Zoo“ oder „zum Bauernhof“ usw. folgten sofort. Daraufhin lud sie alle ein mit ihr als Detektive im Museum nach Tieren zu suchen. Sofort liefen einige Kinder zu Bildern, auf welchen Tiere gemalt waren, um sie zu zeigen. Doch Frau Denkberg wollte uns zuerst auch den Wert eines Kunstgemäldes vermitteln. Sie sprach

von der Einmaligkeit eines jeden Bildes, wie auch von der Einmaligkeit eines jeden Kindes. Sie erklärte auch, dass diese kostbaren Gemälde nicht berührt werden dürfen, damit sie noch lange so schön erhalten bleiben.

Auf unserem Rundgang konnten die Kinder viele Tiere auf den Bildern entdecken. Zu jedem Bild wusste Frau Denkberg eine Geschichte. Durch viele Fragen gelang es ihr die Kinder zum genauen Hinschauen zu bewegen und aufmerksam zuzuhören. Sie zeigte den Kindern auch die verschiedenen Maltechniken und sehr unterschiedlichen Malstile. Ihre eigene Begeisterung war in ihren fesselnden Erzählungen zu spüren. Gerne hätten wir ihr noch länger zugehört, doch wir wollten auch noch in die Malstube des Museums. Dort durften die Kinder vorbereitete Papageien anmalen und dann mitnehmen.

Wir bedankten uns sehr herzlich bei Frau Denkberg für die wirklich interessante und gelungene Museumsführung und machten uns wieder auf den Heimweg.



## Kirchliche Nachrichten

### Katholische Kirche



|           |                                |      |        |
|-----------|--------------------------------|------|--------|
| Tel.:     | 763323                         | Fax: | 764302 |
| Homepage: | www.stjoseph-eppelheim.de      |      |        |
| E-Mail:   | pfarramt@stjoseph-eppelheim.de |      |        |

### Gottesdienste

|     |        |       |  |
|-----|--------|-------|--|
| Sa. | 04.03. | 8.00  | Laudes   |
|     |        | 15.00 | Tauffeier – gr. – orth. Gemeinde ( Josephskirche ) |
|     |        | 18.00 | Rosenkranzgebet                                    |
|     |        | 18.30 | Abendmesse   |
| So. | 05.03. | 10.00 | Eucharistiefeier                                   |
| Di. | 07.03. | 18.00 | Rosenkranzgebet                                    |
|     |        | 18.30 | Hl. Messe  |
| Mi. | 08.03. | 7.00  | Hl. Messe ( Josephskirche )                        |
| Do. | 09.03. | 8.30  | Hl. Messe ( Josephskirche )                        |
| Fr. | 10.03. | 18.30 | Hl. Messe  |

(Aktuelle Änderungen werden im Schaukasten der Christkönigkirche veröffentlicht)

### Treffpunkte

|     |        |       |  |
|-----|--------|-------|--|
| So. | 05.03. | 17.00 | Kirchenkonzert mit den „Heidelberger Blasmusikanten“ ( Christkönigkirche ) |
| Mo. | 06.03. | 10.00 | Spielgruppe – Kinder ab 1/2 Jahr (FH)                                      |
|     |        | 19.00 | Gymnastik für Frauen ( FH )  |
| Di. | 07.03. | 9.00  | Handarbeitskreis „Flinke Nadel“ ( FH )                                     |
|     |        | 14-17 | Treffen der Senioren ( FH )  |
|     |        | 16.00 | Kindergruppe „Stallhasen“ ( St. Luitgard )                                 |
|     |        | 20.00 | Pfarrgemeinderatssitzung ( FH )  |
| Do. | 09.03. | 20.00 | Kirchenchorprobe (FH)  |
| Fr. | 10.03. | 10.00 | Krabbelgruppe „Sonnenschein“ (FH)  |
|     |        | 15.00 | Gruppenstunde neue Ministranten ( St. Luitgard )                           |

**Verkauf von „Eine-Welt-Waren“**

am **Samstag, 04.03.06** und am **Sonntag, 05.03.06** vor und nach den Gottesdiensten in der Christkönigkirche.

|  |  |
|--|--|
|  <p><b>Kirchliche Sozialstation</b><br/>Eppelheim<br/><i>Hilfte, die sich sehen läßt!</i></p> | Scheffelstraße 11<br>Tel. 763832<br>Sprechzeiten:<br>Mo-Fr 8.30-12 Uhr |
|--|--|

**Evangelische Kirche**



|  |                          |   |
|--|--------------------------|---|
| Homepage:  | www.ekieppelheim.de      | Tel.: 760027                                    |
| E-mail:  | pfarramt@ekieppelheim.de |   |
| <b>Unsere Kirche ist offen: Öffnungszeiten des Pfarramtsbüros:</b> |                          |   |
| Mo - Fr  | 10-18 Uhr                | Mo, Di 10-12.30 Uhr Mi 10-12 Uhr Fr 9-10.30 Uhr |
| Sa   | 10-13 Uhr                | Mo 14-18 Uhr Do 16-18 Uhr                       |

|           |               |                |   |
|-----------|---------------|----------------|---|
| <b>So</b> | <b>05.03.</b> | <b>10.00 h</b> | <b>Gottesdienst mit Abendmahl (Wein) Pfrin. Mayer-Jäck</b>                              |
|           |               | 20.30 h        | Meditation  |
| <b>Mo</b> | <b>06.03.</b> | 10.00 h        | Purzelzwerge  |
|           |               | 15-17 h        | Krabbelgruppe   |
|           |               | 16.-17.30 h    | Crazy-Pixies-Club   |
|           |               | 19.00 h        | Werkkreis   |
| <b>Di</b> | <b>07.03.</b> | 10.00 h        | Flohziirkus   |
|           |               | 16.00 h        | Krabbelgruppe   |
|           |               | 18.00 h        | Ökumenischer Bibelkreis   |
| <b>Mi</b> | <b>08.03.</b> | <b>10.00 h</b> | <b>Gottesdienst mit Abendmahl im Haus Edelberg Pfr. Göbelbecker</b>                     |
|           |               | 10.00 h        | Krabbelgruppe   |
|           |               | 15-18 h        | Konfirmandenunterricht  |
|           |               | 19.00 h        | Abendandacht im Saal  |
|           |               | 19.30 h        | Frauenkreis: Frau Meyer-Düttingdorf spricht über „Schwerpunkte von Kirche und Gemeinde“ |
|           |               | 20.00 h        | Posaunenchorprobe   |
|           |               | 20.15 h        | Ökumene-Ausschuss im Evang. Gemeindehaus  |
| <b>Do</b> | <b>09.03.</b> | 14.00 h        | Seniorenachmittag   |
|           |               | 15.30 h        | Dschungel-Kids  |
|           |               | 20.00 h        | Frauentreff: Kulturabend – Kino oder Theater  |
| <b>Fr</b> | <b>10.03.</b> | 16-18 h        | Spy-Kids  |
|           |               | 17.30 h        | Vorbereitung Jugendkreuzweg in Plankstadt   |
|           |               | 18.00 h        | Teestuben-Disco   |
|           |               | 18.45 h        | Kirchenchorprobe  |
|           |               | 20.15 h        | Singkreisprobe  |

**Ökumenisches Theologisches Seminar in der Fastenzeit**

Im Jahr 2006 wollen die evangelischen und katholischen Gemeinden von Eppelheim, Pfaffengrund und Wieblingen ökumenische Partnerschaftsvereinbarungen unterschreiben. Diese halten den gegenwärtigen Zustand der ökumenischen Beziehungen zwischen den Gemeinden fest und versuchen so, einen sicheren Boden zu gewinnen für deren Weiterentwicklung. Das Theologische Seminar in der Fastenzeit 2006 will Geschichte und Theologie der Ökumenischen Partnerschaftserklärung besprechen. Wir laden Sie ein zu den drei Seminarabenden:

**1. Abend:** Geschichte und Inhalt der Charta oecumenica und der Partnerschaftsvereinbarungen.

**Mittwoch, 15. März 2006, um 19.30 h im Evangelischen Gemeindehaus** in Eppelheim, Hauptstr. 56

Referent: Herr Dipl.theol. Helmut Link

**2. Abend:** Erfahrungen mit den ökumenischen Partnerschaftsvereinbarungen in unseren Gemeinden, Landeskirchen und Bistümern.

**Montag, 20. März 2006, um 19.30 h im Katholischen Gemeindehaus St. Bartholomäus**, Wieblingen, Wallstraße

Referenten: Frau Kirchenrätin Susanne Labsch und Herr Domkapitular Dr. Klaus Stadel

**3.Aband:** Welche Folgen können ökumenische Partnerschaftsvereinbarungen für unser Kirchenverständnis haben?

**Donnerstag, 30. März 2006, um 19.30 h im Stephanushaus der evangelischen Emmaus-Gemeinde**, Pfaffengrund, Im Heimgarten 34

Referentin: Frau PD Dr. Johanna Rahner

Der Eintritt ist frei, Spenden für die Unkosten werden gerne entgegengenommen.

**Wende Dein Gesicht der Sonne zu und die Schatten fallen hinter dich**

Danke Herr Pfarrer Göbelbecker. Es sind Worte, die einem die Ruhe und Kraft geben, die man braucht, um weiter zu arbeiten, auch wenn der Lohn oft gering ist.

Lieber Herr Pfarrer, ein ganz herzliches Dankeschön für die eindrucksvollen Worte. Ich war sehr bewegt, so viel Gutes zu hören. Danke an die Kirchengemeinde für den großen Präsentkorb voller gesunder Genüsse, sie werden mich stärken.

Liebe Frau Kähne, auch Ihnen mein herzliches Dankeschön für den wunderbaren treffenden Bericht in den Eppelheimer Nachrichten. Auch das wird mir fehlen, wenn ich abends bei Ihnen abrechnete und wir uns über dies und das unterhielten. Es war für mich immer der ruhende Abschluss. Danke für die roten Rosenkerzen, zu schade, um sie anzuzünden.

Auch Dir, liebe Ulla Nofer, herzlichen Dank. Du hast mit Deinen Worten mir den Abschied als Nr. 1 liebevoll erleichtert. Du bist eine würdige Nachfolgerin und ich wünsche Dir von Herzen viele Jahre „frohes Schaffen“ im Seniorenclub. Danke für den kleinen goldenen Schutzengel, den Du mir geschenkt hast, mit den guten Wünschen, dass er mich auf meinem Lebensweg begleiten soll. Ich halte ihn fest.

Herzlichen Dank auch dem Kaffeeteam – Frau Bommer, Frau Barth, Frau Horsch, Frau Dr. Kuhlmann-Krieg, Frau Petersen und Frau Janke – für den wunderbaren Rosenstrauß. In meinem Herzen wird er weiterblühen.

Ein liebevolles „Vergelts-Gott“ an meine zwei Weggefährtinnen, Frau Kätchen Feigenbutz und Frau Ruth Janke, die mir in den 10 Jahren in guter Freundschaft zur Seite standen.

Ein ganz großes herzliches Dankeschön an meine Senioren. Wir haben Feste und Freizeiten miteinander gefeiert, an die wir uns gerne erinnern, und in guter Harmonie die Donnerstage verbracht. Alles, was gesagt und geschrieben wurde, habe ich in meinem Herzen festgehalten.

Ich wünsche mir, dass mir Gott noch ein paar Jahre schenkt und verbleibe ganz herzlich Ihre Irma (Irmchen) Zobeley

**Afrikanische Pfingstgemeinde**

Gottedienste finden immer am Sonntag von 15-17 Uhr in der evang. Kirchengemeinde, Hauptstr. 36 statt.

**Jehovas Zeugen**

Christliche Religionsgemeinschaft Eppelheim und Heidelberg, Königreichssaal Heidelberg-Wieblingen, Adlerstr. 1/7

Wöchentliche Zusammenkünfte:

|             |           |                        |           |
|-------------|-----------|------------------------|-----------|
| Mittwoch:   | 18.45 Uhr | Freitag:               | 18.45 Uhr |
| Donnerstag: | 18.55 Uhr | Samstag:               | 17.30 Uhr |
| Sonntag:    |           | 9.45 Uhr und 17.45 Uhr |           |

**Parteien**

**CDU**

**CDU**

**Der Ministerpräsident kommt Günther Oettinger in Reilingen**

Der CDU Stadtverband, die CDU Rhein-Neckar und der Landtagskandidat, Finanzminister Gerhard Stratthaus MdL, laden zu dieser Begegnung die Bürgerinnen und Bürger der Region herzlichst ein. Nutzen Sie die Gelegenheit und überzeugen Sie sich selbst.

Wann:

**Mittwoch, den 08. März**

Zeit:

**20.00 Uhr**

Ort:

Reilingen, Fritz-Mannherz-Halle  
Wilhelmstraße 42



## Bündnis 90/DIE GRÜNEN

### Mobilfunk und Elektromog - Wird die Politik ihrer Verantwortung gerecht?

Nachdem der technische Ausschuss des Gemeinderates in seiner letzten Sitzung die Errichtung einer Mobilfunkstation direkt am Marktplatz einstimmig verhindert hat, bleibt dennoch die Frage nach der Belastung der Eppelheimer Bürger durch Mobilfunkanlagen weiter aktuell. Die Mobilfunkanlagen auf dem Hochhaus Schläuchenweg im Norden unserer Stadt, auch in unmittelbarer Nähe zu Wohnungen und einem Kindergarten, lassen Fragen nach der gesundheitlichen Gefährdung weiter bestehen. Die Eppelheimer Grünen habe aus diesem Grund den Antrag gestellt, die Gesamtbelastung der Eppelheimer Bevölkerung durch die Sendeanlagen aufzulisten.

Die Eppelheimer Grünen laden zu einer Informationsveranstaltung zum Thema Mobilfunk und Elektromog ein.

Themen werden sein:

- Gesundheitliche Folgen des Elektromogs
- Verletzung von Eigentumsrechten?
- Technische Möglichkeiten der Belastungsminimierung
- Kommunalpolitisches Dauerthema Mobilfunk

Die Veranstaltung findet am **Samstag, 4.3.2006 von 15.00 – 19.30 Uhr** im Cafe „Old Vienna“, Am Kurpfalzkreisel, U 1, U 17 in Mannheim statt.

Unter den vielen Referenten ist u.a. der Dipl.Physiker Dr. Schorpp von der Bürgerwelle ([www.buergerwelle.de](http://www.buergerwelle.de)), dem Dachverband der Bürger und Initiativen zum Schutz vor Elektromog.

Anwesend sind weiterhin die Landesvorsitzende der GRÜNEN in Baden Württemberg, Petra Selg, die Bundestagsabgeordneten der GRÜNEN: Sylvia Kotting-Uhl und Dr. Gerhard Schick und der Landtagskandidat der GRÜNEN im Wahlkreis 40, der Eppelheimer Stadtrat Martin Gramm.

**SPD** [www.spd-eppelheim.de](http://www.spd-eppelheim.de)



### Gammelfleisch im Sonderangebot? - Zur Diskussion vor Ort

In den letzten Monaten ist kaum eine Woche vergangen, in dem man nicht wieder eine neue Schlagzeile über einen weiteren Fleischskandal in den Zeitungen lesen musste. Rosa Grünstein (MdL) und der SPD Ortsverein Eppelheim haben dies zum Anlass genommen, am 20.2.2006 zu einer Veranstaltung einzuladen, bei der Rainer Nuß, 1. Vorsitzender des Landesverband der Lebensmittelkontrolleure Baden-Württemberg e.V., zu diesem Thema Stellung genommen hat.

Fazit: Die Sorge um unsere Lebensmittelsicherheit ist berechtigt. Bisher ist Baden-Württemberg Dank der Arbeit des Wirtschaftskontrolldienstes (WKD) der Polizei von solchen Skandalen verschont geblieben. Angesichts der Herausforderungen wäre eine personelle Verstärkung der Lebensmittelkontrolle dringend angeraten. Stattdessen wurde durch die Verwaltungsreform der Landesregierung der WKD mutwillig zerschlagen und die Zahl der Lebensmittelkontrolleure von einst 530 auf jetzige 222 reduziert!

Die nunmehr bei den Landratsämtern angesiedelte Zuständigkeit für die Lebensmittelkontrolle führt zu einer sowohl territorialen wie auch administrativen Zerstückelung der Kompetenzen. Die Verfolgung von Lebensmitteldelikten gestaltet sich in Zukunft komplizierter, denn bei Strafanzeigen muss die Polizei separat eingeschaltet werden. Die Folge: Zwei Dienststellen bearbeiten den gleichen Fall. Ist das wirklich eine Verwaltungsvereinfachung, wie sie die Verwaltungsreform vorgeblich anstrebt? Sind Lebensmittelkontrolleure noch unabhängig, wenn sie an Weisungen von Kommunalpolitikern unterliegen? Wieso lässt man Verzögerungen dort zu, wo schnelles Handeln zum Schutz der Bürgerinnen und Bürger angeraten ist?

Die anschließende offene Diskussion mit dem Publikum wurde zwar teilweise kontrovers geführt, aber es konnte Konsens darüber erzielt werden, dass sich die Landesregierung solchen unangenehmen Fragen stellen müsste.

Leider stehen die Chancen auf Einsicht nicht gut – zumindest nicht

mit dieser Landesregierung. Dies wird sich bei der bevorstehenden Landtagswahl am 26.3.2006 auch in den Wahlergebnissen niederschlagen. (hkr)

### SPD-Spitzenkandidatin Ute Vogt kommt in den Landtagswahlkreis

Auf Einladung Rosa Grünsteins, MdL, stellt sich die sozialdemokratische Bewerberin um das Amt der Ministerpräsidentin, Ute Vogt, den Menschen im Wahlkreis am **Dienstag, 7.März, 17 Uhr** in der Hockenheimer Stadthalle.

Dass das Land mehr kann, davon ist die SPD-Spitzenkandidatin und Herausforderin Oettingers überzeugt: Baden-Württemberg bleibe derzeit in vielen Bereichen weit hinter seinen Möglichkeiten zurück. Zu wenig Arbeitsplätze, nicht genügend Lehrstellen, unzureichende Unterstützung von Familien und eine schlechte Bildungspolitik.

Ute Vogt will das ändern. Sie will die Menschen in unserem Landtagswahlkreis mit ihren Schwerpunkten einer an den Bedürfnissen der Menschen orientierten Politik für Baden-Württemberg bekannt und vertraut machen und: sie will mit ihnen ins Gespräch kommen.

**Saalöffnung bzw. Einlass ist um 16:30 Uhr.** Der Vorstand der SPD Eppelheim bildet Fahrgemeinschaften zu dieser Veranstaltung. Mitglieder und Freunde können sich bei Alexander Pfisterer unter Tel: 767586 dazu anmelden.

### In der Festschrift: „100 Jahre Sozialdemokratie in Eppelheim“ wurde auf Seite 23 folgender Text veröffentlicht:

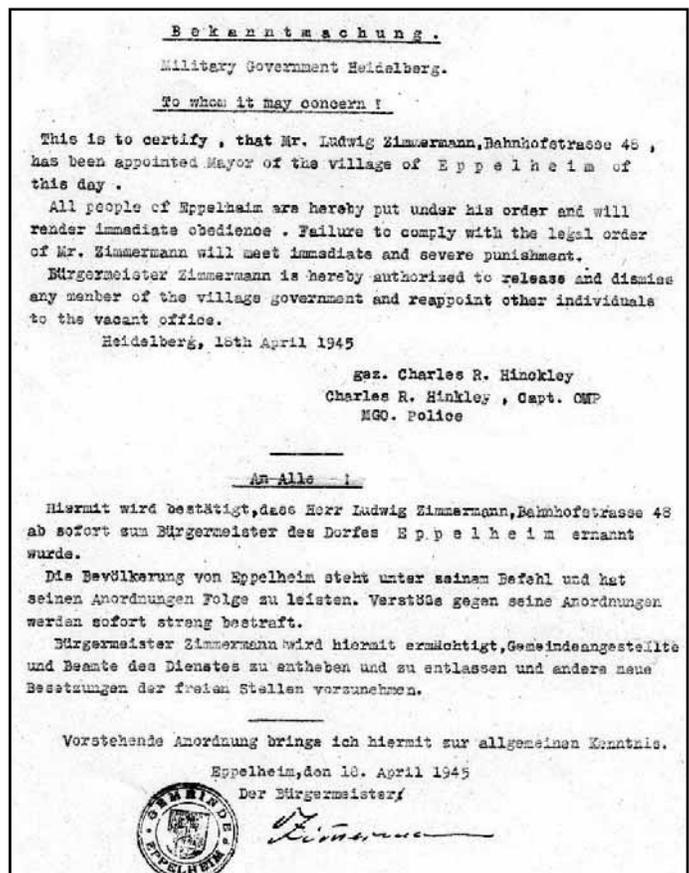
„Für kurze Zeit (nur wenige Wochen!) leitete der damalige Maurerpolier Ludwig Zimmermann (er hatte sich ohne jegliche Berufung als Kommunist selbst aufs Rathaus gesetzt) als kommissarischer Bürgermeister die Geschicke der Gemeinde Eppelheim.“

Dies ist nach neuesten Recherchen sachlich nicht richtig.

Der Eppelheimer Maurermeister Ludwig Zimmermann wurde tatsächlich von der amerikanischen Militärregierung eingesetzt – siehe Anlagen – hat sich also nicht selbst zum Bürgermeister gemacht.

Auch Pfarrer Josef Ott bestätigt in seinem Tagebucheintrag vom 30. April 1945: „Der von der amerikanischen Militärregierung vor acht Tagen ernannte Bürgermeister Ludwig Zimmermann (Kommunist)“

Beide Quellen zeigen also, dass die Berichterstattung im „100 Jahrbuch der SPD“ nicht richtig ist. Sie ist, wie gesagt, durch neues Quellenstudium widerlegt. Hans Stephan



## Vereine und Verbände

### ASV/DJK Fußball - Bambini

Zu einer unchristlichen Zeit ( 8.45 Uhr) am Backenbläserumzugs-sonntag trafen wir uns am ASV Sppl. um nach Reilingen zum Bambini Turnier aufzubrechen. Unser Gegner im ersten Spiel hieß TSV Pfaffengrund bei dem wir ein 1:1 unentschieden in der letzten Minute rausholen konnten. Beim zweiten Spiel mussten wir gegen Pfingstberg/Höchst eine 4:0 Niederlage hinnehmen. O-Ton unseres Tormanns: „Die haben uns platt gemacht!“ Dafür drehten wir im dritten und letzten Spiel gigantisch auf. Mit 7:0 und fünf zusätzlichen Torchancen zeigten wir, was uns unser Trainer Andi das ganze Jahr über beigebracht hat. Mit Medaillen behängt führen wir überglücklich nach Hause. Wir freuen uns schon auf nächstes Mal.

Spielerkader: Nico Riehm (1), David Kress (2), Paul Bufe, Leon Schlotthauer, Tim Uebele, Dorian Weiß (3), Leon Spicocchi, Vincent Weißhuhn (2), Yannik Wesch (T)



### ASV Judo / Ju-Jutsu

#### Timon Kuntz erfolgreich bei Deutschen Polizeimeisterschaften im Judo

Nachdem der Kämpfer des ASV Eppelheim Timon Kuntz bereits bei den Baden-Württembergischen Meisterschaften der Polizei im Judo einen hervorragenden 2. Platz erreichen konnte, trat er vergangene Woche bei den 27. Deutschen Polizeimeisterschaften im Judo in Hamburg an.

Nach einem erfolgreichen Auftakt-Sieg in der Gewichtsklasse bis 73kg traf er im zweiten Kampf auf Szurek aus Schleswig-Holstein. Bei diesem knappen Kampf musste Timon über die volle Kampfzeit gehen und konnte erst durch einen Golden Score in der Verlängerung gewinnen.

Danach besiegte er Sens aus Thüringen nach 2 Minuten durch einen Tani-Otoshi vorzeitig und befand sich somit im Halbfinale. Hier musste er sich dem späteren Vizemeister geschlagen geben.

Im „kleinen Finale“ um den 3. Platz stand er Just aus Brandenburg gegenüber. Hierbei zog Timon sich eine Knieverletzung zu und konnte einen Rückstand nicht mehr aufholen und belegte letztlich den 5. Platz!

Weitere aktuelle Informationen rund um **Judo und Selbstverteidigung** in Eppelheim erhalten Sie immer unter: <http://www.judo-eppelheim.de>



## ASV Ringen

### Ringer des ASV auf gutem Weg - erfolgreiche Landesmeisterschaften -

Bei den Landesmeisterschaften der Ringer im freien und griechisch-römischen Stil in Ketsch konnte der ASV Eppelheim sowohl im Senioren- als auch im Jugendbereich beachtenswerte Erfolge verzeichnen.

Bei den Männern in der Klasse bis 74kg wartete Spartak Sulejmanov mit der Vizemeisterschaft auf. Er musste sich lediglich dem Deutschen Juniorenmeister Sascha Niebler aus Viernheim geschlagen geben. In dem zwölfköpfigen Teilnehmerfeld errang sein Bruder Dhabrail einen respektablen siebten Rang.

Hervorragende Kämpfe lieferte Sandro Pagliari bei den D-Jugendlichen in der Klasse bis 27kg. Unter 13 Teilnehmern erreichte er den vierten Platz. Nach dem technischen Vermögen und der sportlichen Einstellung von Sandro zu urteilen, reift hier ein großes Talent in den Reihen der ASV Ringerjugend heran.

Dreizehn Teilnehmerinnen und Teilnehmer rangen in der Klasse bis 34kg um den Titel. Für den ASV Eppelheim startete die Kreismeisterin Jessica Schell, welche der Mehrzahl der männlichen Vertreter trotzte und einen sehr guten fünften Rang mit nach Hause nehmen konnte. Sie gewann übrigens drei Kämpfe.

Im griechisch-römischen Stil schickte der ASV Eppelheim drei Teilnehmer auf die Matte. Bei den Junioren in der Klasse bis 120kg belegte Dominik Beck den zweiten Platz. Es gelang ihm zwei seiner Gegner auf der Schulter zu besiegen. Auch über die Ergebnisse der C-Jugendlichen zeigten sich die Trainer und der Vorstand höchst erfreut. Unter zehn Teilnehmern erreichte Steffen Goth in der Klasse bis 46kg den zweiten Platz und errang damit die Vizemeisterschaft. Ebenfalls zehn Titelaspiranten gingen in der Klasse bis 38kg auf die Matte. Dort belegte Manuel Engel, der nur gegen den späteren Landesmeister verloren hatte, den dritten Platz.

Besonders erfreulich ist, Dominik Beck, Steffen Goth und Manuel Engel haben dank ihrer vorzüglichen Leistung eine Einladung zu einem Lehrgang für die Deutschen Meisterschaften erhalten.

**Bürger  
Kontakt** Eppelheim  
Büro e. V.

### BürgerKontaktBüro e.V.

Im Rathaus, Zi. 12, Schulstr. 2  
Tel.: 794107 Fax: 794227

Öffnungszeiten:  
Mo und Do 9-12 Uhr

### Literaturkreis: Vorschau

Beim nächsten Treffen am 15.3. um 15 Uhr in der Stadtbibliothek werden zwei weitere Texte von Wolfgang Koeppen aus seinem Roman „Tod in Rom“ interpretiert werden.

### Wandergruppe: Vorschau

Die nächste Wanderung findet nicht am 2. Mittwoch (8. März), sondern am 4. Mittwoch (29. März) statt. Ansprechpartnerin ist Frau Künzl. Nähere Angaben erfolgen rechtzeitig.

### Blaues Kreuz

Treffpunkt Blaues Kreuz – Gruppe Eppelheim – in den Räumen des Seniorentreffs im Keller der Theodor-Heuss-Schule (altes Schulhaus) jeden Dienstag, 20 Uhr, Tel.: 06221 / 149820.

### DJK Judo

#### Training für Anfänger

Die neu gegründete Abteilung Judo/Selbstverteidigung bietet nach den Faschingsferien neben den Trainingszeiten dienstags und donnerstags nun auch ein Anfängertraining für interessierte Kinder und Jugendliche im Alter zwischen 6 und 15 Jahren an. Trainingsinhalte sind neben Judo auch die Selbstverteidigung und Training des ganzen Körpers.

Wir würden uns sehr freuen, wenn Diplom-Sportlehrer Rok Kosir-viele Interessenten am Mittwoch, dem 8. März um 17.00 Uhr im Trainingsraum der DJK in der Boschstraße begrüßen könnte.

Kommt einfach vorbei, schaut es euch an, macht mit (Sportkleidung) und lasst euch begeistern.



## Eppelheimer Tennisclub

### Saturday-night-Turnier beim ETC

Der Eppelheimer Tennisclub lädt alle Mitgliederinnen und Mitglieder, wie Freunde des ETC **am Samstag, den 11. März 2006 um 18:00 Uhr** zu einem Saturday-night-Turnier ein. Wer Lust und Interesse hat, trägt sich einfach in die Liste am Schwarzen Brett ein.

### Kleintierzuchtverein

Der Kleintierzuchtverein C44 e.V. Eppelheim lädt zur **Jahreshauptversammlung am Sonntag, den 05. März 2006 um 16:00 Uhr** ins Züchterheim herzlich ein.



### Siedlergemeinschaft

Liebe Siedlerfreunde,

am **Samstag, den 11.3.06 um 15 Uhr** findet im Clubhaus des ASV Eppelheim unsere diesjährige **Jahresversammlung** statt. Hierzu sind alle Mitglieder mit ihren Angehörigen eingeladen.

#### Tagesordnung

Von 15-16 Uhr gemütliches Beisammensein bei Kaffee und Kuchen

1. Begrüßung und Eröffnung der Versammlung durch Gemeinschaftsleiterin, Frau Schenkel
2. Totenehrung
3. Jahresbericht der Schriftführerin
4. Bericht des Kassenverwalters
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Aussprache zu den Berichten
7. Der Kreisvorsitzende und Landesvorstandmitglied Herr Kurt Baumann beantwortet ihre Fragen
8. Verschiedenes
9. Schlusswort

Über Ihr zahlreiches Erscheinen würden wir uns freuen.

Mit freundlichen Grüßen

Die Vorstandschaft Gez. Waltraud Schenke, Gemeinschaftsleiterin

### Selbsthilfegruppe Osteoporose

Dienstags, **Isometrische Gymnastik** in der Eiche, 14 bis 15 Uhr

### Turnverein Eppelheim



### PfundsFit-Aktion mit dem TV Eppelheim

Viele Interessenten nutzten die Gelegenheit um sich beim Infostand des TV Eppelheim, während der PfundsFit-Auftaktveranstaltung am 21.02.06 in der Rudolf-Wild-Halle, über die speziellen Pfunds-Fit-Angebote des TVE zu informieren. So konnten Heide Kettenmann, Ingrid Müller, Helmut Dörr und Herbert Scheuermann, als Trainer/innen der Lauf-, Walking und Sportabzeichen-Gruppen gleich vor Ort viele Fragen beantworten und schon Anmeldungen für die nach Aschermittwoch beginnenden Kurse entgegen nehmen.

Viele waren über das große Breitensportangebot des TV Eppelheim, dargestellt in einer kleinen Broschüre, überrascht. Mit nur einer Mitgliedschaft gelingt es bestimmt, zwischen Laufen, Walken, Wandern, Aerobic, Gymnastik, Korbball, Sportabzeichen, Krafttraining und vielem mehr, die sportliche Betätigung zu finden, die einem am meisten Spaß macht.

Das spezielle PfundsFit Angebot Walking und Nordic-Walking beginnt am Dienstag, den 07. März 2006 um 18.00 Uhr (Info über Heide Kettenmann, Tel. 784208), der Einsteigerkurs beim Lauf-treff beginnt am Freitag, den 10. März 2006 um 18.00 Uhr (Info über Herbert Scheuermann, Tel. 758918). Treffpunkt ist jeweils der Sportplatz des TV Eppelheim in der Kirchheimer Straße 100.

### TVE Handball [www.tv-eppeheim.de](http://www.tv-eppeheim.de)

#### Vorschau – die nächsten Spiele:

**Sonntag, 05. Februar 2006**

**Landesliga (Männer 1): TVE – TSV Meckesheim, 17.30 Uhr**  
**Heimdebüt für Drögemüller**

Am kommenden Sonntag, den 05.03.06 (Anwurf 17.30 Uhr, Rhein-Neckar-Halle) stehen die Schützlinge von TVE-Trainer Leonid Paramonov erneut vor einer sehr schweren Aufgabe, denn mit dem TSV Meckesheim gibt ein recht unbequemer Gegner seine Visitenkarte in Eppelheim ab. Meckesheim startete in dieser Saison zunächst rechtverhalten, aber mittlerweile hat sich das Team des neuen Trainers Christoph Fraefel bis auf drei Punkte wieder an das Spitzenquartett herangekämpft. Vor allem wenn Willi Schneider bei Meckesheim mitwirken kann, ist die Mannschaft brandgefährlich. Bei seinen zwölf Einsätzen brachte es der Topscorer der Gäste schon auf 106 Tore. Mit Thomas Richter steht bei den Meckesheimern auch ein ehemaliger Eppelheimer im Team. Bei Eppelheim gibt Neuzugang Lars Drögemüller sein Heimdebüt. Der frühere Bundesligaspieler zeigte schon bei seinem ersten Einsatz in Edingen, dass er eine große Verstärkung für das Team ist. „Diesmal müssen die Punkte bei uns bleiben“, sagt er. Eppelheim beklagt leider immer noch mehrere angeschlagene Spieler. Pausieren wird auf jeden Fall Sascha Mozgalov. Alle anderen wollen ihr Team, so gut es irgendwie geht, unterstützen. Nachdem die Paramonov-Truppe nach der Hinrunde noch auf dem ersten Platz stand, aber dann nach drei Niederlagen auf Rang vier abstürzte, „brauchen wir jetzt unbedingt mal wieder ein positives Erlebnis“, fordert auch Abteilungsleiter Dietmar Fischer. (fk)

#### D-Jugend (weiblich) Leistungsklasse:

TVE – TV Bammental, 12.00 Uhr

#### A-Jugend (weiblich) Leistungsklasse:

TVE – TV Bammental, 13.40 Uhr

#### B-Jugend (weiblich) Badische Oberliga):

TVE \_ SG Leutershausen, 15.30 Uhr

Alle Spiele finden in der Rhein-Neckar-Halle statt.

### Neue Trikots für Eppelheimer Damen (2. Division)

Wir bedanken uns bei unserem Sponsor, der KG-Praxis Kai Gund für die neuen Trikots.



Hinterer Reihe: Trainer Walter Müller, Kerstin Kreisel, Claudia Müller, Karin Müller, Simone Karl, Helga Schmitt, Ines Hernandez, Simone Willmann, Anja Hartmann, Susanne Meier.

Mitte: Anita Löffler, Daniela Dittmann, Anke Feil, Nancy Hoffmann, Julia Stotz, Alexandra Minar, Alexandra Beisel

Vorne: Susanne Trauner, Kerstin Feil

### TVE Leichtathletik

#### Badische Hallenmeisterschaften in Mannheim

Mitte Februar fanden in Mannheim wieder einmal die Badischen Hallenmeisterschaften der B-Jugend und einen Tag später die der A-SchülerInnen statt.

Bei der männlichen Jugend konnte Stephen Katzenberger seine im Moment herausragende Form ein weiteres Mal unter Beweis stellen. Seine erst vor einer Woche neu erzielte persönliche Bestzeit über 200m konnte er abermals toppen und belegte schließlich mit 23,89sec einen tollen 8. Platz. Auch über 60m konnte er sich auf eine Zeit von 7,67sec verbessern, schied damit jedoch leider im Vorlauf aus.

Mit dabei an diesem Wochenende war auch B-Jugendliche Kristina Stoll. Für sie lief es jedoch nicht so wie erhofft. Im Weitsprung musste sie sich mit einem 15. Rang und gesprungenen 4,67m zufrieden geben, bei den 60m war es für sie ebenfalls nach dem Vorlauf vorbei.

Sonntags startete Lola Warnecke in der Altersklasse der Schülerinnen W15. Lola, die zuletzt mit sehr guten Kugelstoßleistungen gegläntzt hatte, konnte diese leider nicht ganz bestätigen, kam aber dennoch mit 9,34m auf einen 10. Platz. Besser dagegen lief es bei den 60m Hürden, wo sie zwar über den Vorlauf nicht hinaus kam, sich aber dennoch über eine neue persönliche Bestleistung von 10,30sec freuen durfte.

## Veranstaltungskalender und Kulturelles



### Volkshochschule

#### Veranstaltungen März:

**10.** 20:00 Uhr, vhs, Cafeteria  
Montagsnächte

Lesung: Dr. Anna-Luise Jordan / Kathrin Wildenberger

**14.** 19:30 Uhr, vhs, Cafeteria

Sicherlich kein Spaziergang

Zeitzeugen berichten von der Flucht aus der DDR

Sabine Hengerer, Gesprächsleitung

Petra Schötzau, Dr. Manfred Stolzenburg

**14.** 19:30 Uhr, vhs, Saal  
Wolfgang Amadeus Mozart in der Kurpfalz  
Ralf Wagner

**15.** 20:00 Uhr, vhs, Saal  
DAV-Expedition ins Charakusa Valley (Pakistan)  
Dörte Pietron

**16.** 19:30 Uhr, vhs, Saal  
Möglichkeiten der Pränataldiagnostik und Ethik  
Prof. Dr. Christof Sohn

**17.** 19:30, vhs, Saal  
Familien- und erbrechtliche Verfügungen  
Dr. Bettina Gerlitz, Rechtsanwältin

**28.** 19:30 Uhr, vhs, Saal  
Harninkontinenz der Frau - ein Tabuthema  
Dr. Annette Maleika

**29.** 19:30 Uhr, vhs, Saal  
Wer heilt den Heiler?  
Dr. Victor Chu, Arzt/Dipl.-Psych.

**Ausstellung: 31.01. – 17.03.2006** vhs, Foyer, 1. OG

Arbeitsproben

Arbeiten der Jahreskurse Kunst 2005

Besichtsungszeiten: Mo – Sa 9:00 – 20:00 Uhr und während der sonstigen Veranstaltungen im Hause.

Rückfragen?

Dann: Volkshochschule Heidelberg, Bergheimer Straße 76, Tel: 91 19 11

### Fr. 03.03. bis So. 12.03.2006

| Datum                             | Uhrzeit               | Veranstaltung  | Ort                         | Veranstalter                |
|-----------------------------------|-----------------------|--|-----------------------------|-----------------------------|
| <b>kulturelle Veranstaltungen</b> |                       |  |                             |                             |
| Fr 03. März                       | 17 Uhr                | Jugendversammlung  | Clubhaus ASV                | ASV                         |
| 04.+05. März                      | 11-18 Uhr             | Antiquitätenmarkt  | Rudolf-Wild-Halle           | Firma Nippen                |
| So 05. März                       | 16 Uhr                | Mitgliederversammlung  | Züchterheim                 | Kleintierzuchtverein        |
| Die 07. März                      | 20 Uhr                | „Die Erbin“ - Schauspiel   | Rudolf-Wild-Halle           | Stadt                       |
| Fr 10. März                       | ab 16.30 Uhr          | Tag der offenen Tür  | Dietr.-Bonhoeffer-Gymnasium | Dietr.-Bonhoeffer-Gymnasium |
| Sa 11. März                       | 14-17 Uhr             | 7. Flohmarkt „Rund um`s Kind“  | Ernst-Knoll-Halle           | Kindergruppe Stallhasen     |
| <b>Ausstellungen</b>              |                       |  |                             |                             |
| Die 07. März                      | 18 Uhr                | Ausstellungseröffnung „Jeder 16. Erwachsene“   | Stadtbibliothek             | Stadtbibliothek             |
| 07.03.-08.04.                     | zu den Öffnungszeiten | „Jeder 16. Erwachsene - kann in Deutschland nicht ausreichend lesen und schreiben“ Fotoausstellung |                             |                             |
| Do 09. März                       | 18 Uhr                | Ausstellungseröffnung: „Die Welten der Wörter“   | Galerie im Rathaus          | Stadtbibliothek + Stadt     |
| 09.03.-07.04.                     | zu den Öffnungszeiten | „Die Welten der Wörter“ Plakate zur Alphabetisierung im Rahmen der Aktion „Das Buch im Dreieck“    | Galerie im Rathaus          | Stadtbibliothek + Stadt     |
| <b>sportliche Veranstaltungen</b> |                       |  |                             |                             |
| Sa 04. März                       | ab 14 Uhr             | Verbandsspiele   | Ernst-Knoll-Halle           | TVE Volleyball              |
| So 05. März                       | ab 12 Uhr             | Verbandsspiele   | Rhein-Neckar-Halle          | TVE Handball                |
| Sa 11. März                       | ab 10 Uhr             | B-Jugend m., 2. BuLi Herren, Landesliga 3 Herren   | Classic-Arena               | Frei Holz                   |
|                                   | ab 11 Uhr             | Verbandsspiele   | Rhein-Neckar-Halle          | TVE Handball                |
|                                   | ab 18 Uhr             | Saturday-nicht-Turnier   | Tennisplätze                | ETC                         |
| So 12. März                       | ab 10 Uhr             | Verbandsspiele   | Rhein-Neckar-Halle          | TVE Handball                |
|                                   | ab 11 Uhr             | Bezirksliga 1 Herren   | Schwarzer Kater             | Alemannia 74 Eph. 1         |
|                                   | ab 15 Uhr             | Verbandsspiele   | Ernst-Knoll-Halle           | SG DJK/TVE Basketball       |
|                                   | ab 13 Uhr             | Landesliga Damen   | Classic-Arena               | SG Wieblingen/Pfaffengrund  |
|                                   | 19 Uhr                | ECE - MERC   | Eissporthalle               | Eisbären                    |

## Die Gruppe INTEGRATION weist auf folgende Veranstaltung hin:

Frau Ulrike Franke, Logopädin, Theraplay Repräsentantin von Europa, und Herausgeberin der Zeitschrift „Schwierige Kinder“ hält am **Freitag,**

**den 3. März um 19.30 Uhr** in der **Stadtbibliothek Eppelheim** einen Vortrag über die **Behandlung autistischer und anders behinderter Kinder mit Theraplay**, einer Therapiemethode, in der auf spielerische Weise, der Zugang auch zu schwierigen Kindern aufgebaut wird, und diese Kinder lernen Kommunikation aufzubauen und ihre Phantasie in verschiedenen Spielformen zu entwickeln.

Dazu lädt der Verein „Hilfe für das Autistische Kind Regionalverband Nördliches Baden Württemberg“ Interessierte recht herzlich ein.

## Kreisbauernverband

Die landwirtschaftlichen Organisationen im Rhein-Neckar-Kreis laden ein zum **„Grünen Ball“ am Samstag, den 11. März 2006** in die Fritz-Mannherz-Hallen nach Reilingen. Saalöffnung um 19 Uhr, Beginn 20.00 Uhr. Neben dem Rahmenprogramm mit Einführung der Junglandwirte in den Berufsstand durch Herrn Herbert Hecker, Amtsleiter Amt f. Landwirtschaft u. Naturschutz im Landratsamt Rhein-Neckar-Kreis und den Tanzeinlagen der Landfrauen spielt die bekannte Showband „Music-Express“ zum Tanz. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt. Karten zum Eintrittspreis von 7,- Euro sind an der Abendkasse erhältlich.

## Landratsamt Rhein-Neckar-Kreis

### Amt für Landwirtschaft und Naturschutz: Arbeitskreis Bäuerinnen informiert über „Schüssler-Salze“

Das Thema „Schüssler-Salze“ steht im Mittelpunkt der nächsten Veranstaltung des Arbeitskreises Bäuerinnen am Montag, 13. März 2006, um 20.00 Uhr in der Besenwirtschaft Schell in Reilingen. Den Vortrag hält Frau Müller-Drischberger, Heilpraktikerin aus Zwingenberg. Alle interessierten jungen Bäuerinnen sind herzlich eingeladen. Auskünfte erteilt das Landratsamt Rhein-Neckar-Kreis, Amt für Landwirtschaft und Naturschutz unter der Telefonnummer: 07261 / 9466 5304.

## Weitere Informationen

### Agentur für Arbeit

#### Finanzielle Hilfen auf einen Blick „was? wie viel? wer?“

Die neue Ausgabe 2006 des kleinen Ratgebers „was? wie viel? wer?“ der Agentur für Arbeit ist in diesen Tagen erschienen. Die Broschüre informiert auf gut 100 Seiten im handlichen Format über alle finanziellen Hilfen der Arbeitsagenturen, von „A“ wie Arbeitslosengeld bis „Z“ wie Zuschuss-Wintergeld.

Darüber hinaus enthält sie die Anschriften und Kontaktaufnahmemöglichkeiten zu allen Agenturen, den Fachvermittlungseinrichtungen sowie den Berufsinformationszentren im gesamten Bundesgebiet.

„was? wie viel? wer?“ ist ab sofort bei allen Geschäftsstellen der Agentur für Arbeit Heidelberg kostenlos erhältlich. Der Ratgeber kann auch als pdf-Datei unter: <http://www.ba-bestellservice.de> oder <http://www.ba-bestellservice.de> aus dem Internet kostenlos bestellt oder herunter geladen werden.

### Stadtwerke Heidelberg SWH

#### Heidelberger Stadtwerke nutzen Öffnung des Gasmarktes bereits seit sechs Jahren

Die Meldung: „Der Gasmarkt ist geöffnet“, die seit einigen Tagen durch die Medien schwirrt, ist für die Heidelberger Stadtwerke



nichts Neues. „Wir haben den Wettbewerb auf der Einkaufsseite am Gasmarkt bereits im Jahre 2000 durchgesetzt“, berichtet Heike Kuntz, Vorstand für Energie und Handel bei den Heidelberger Stadtwerken und erläutert, dass die Stadtwerke damals das Kartellamt auf den Plan gerufen habe, um als Zwischenhändlerin die Chancen des liberalisierten Gasmarktes nutzen und sich attraktive Gaslieferanten wie die zwei relevanten Gas-Importeure in Deutschland, die Eon Ruhrgas und die BASF-Tochter Wingas, suchen zu können. Dass dieses Recht jetzt auch Privatkunden eingeräumt wird, bewerten die Heidelberger Stadtwerke positiv und sehen den Wettbewerb als neue Herausforderung, ihren Kunden weiterhin als fairer und leistungsfähiger Partner zu begegnen. Die Heidelberger Stadtwerke gehören nach eigenen Angaben zu den günstigen Gasversorgern in Deutschland, rangieren im deutschen Preisvergleich im oberen Drittel und sind als regionaler Dienstleister vergleichbar mit dem Tante Emma-Laden um die Ecke. Ist er verschwunden, weiß man erst, was einem fehlt: die emotionale Beziehung, Kompetenz in der Nähe und der Service vor Ort.

Immer mehr Kunden sehen sich der Willkür ihres Gasversorgers ausgeliefert. Kuntz spricht in diesem Zusammenhang von der Ohnmacht besonders kritischer Gas-Kunden durch die Abhängigkeit vom Gasversorger, ein Zustand, den es zu beseitigen gilt. Auch ist diese Situation den Kundenscheitern, in denen die Preiserhöhung des Versorgers als „unbillig“ im Sinne des § 315 BGB beanstandet wird, abzulesen. Doch vor allzu großer Euphorie was die Preispolitik betrifft, warnt der Heidelberger Energieversorger. Bislang gäbe es nämlich noch keine Spielregeln für den Gaswettbewerb im Privatkundenbereich. Und die Öffnung des Gasmarktes bedeute auch nicht automatisch eine Gaspreissenkung. Im Gegenteil: die Zeichen stünden eher durchweg auf Gaspreiserhöhung, klärt Kuntz auf und teilt damit die Auffassung einiger Verbraucherverbände, die auch davon ausgehen, dass die Erdgaspreise für den Privatkunden vorerst nicht sinken werden. Der Grund: der Gaspreis folgt mit drei- bis sechsmonatiger Verzögerung dem Ölpreis, dauerhaft wird Öl knapper und damit teurer.

## Rentenversicherung



### Freiwillige Beiträge noch bis Ende März zahlen

**Wer nachträglich freiwillige Rentenversicherungsbeiträge für das Jahr 2005 entrichten will, muss dies bis spätestens 31. März 2006 getan haben. Darauf weist die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg hin.**

Insbesondere Versicherte, die ihre Anwartschaft auf eine Rente wegen Erwerbsminderung erhalten wollen, sollten diesen Termin keinesfalls versäumen. Denn bereits eine Beitragslücke von nur einem Monat reicht, um diese Anwartschaft zu verlieren.

Wer für 2005 den Mindestbeitrag zahlen will, hat 78 Euro monatlich zu entrichten. Der freiwillige Höchstbeitrag beträgt pro Monat 1014,00 Euro. Auf dem Überweisungsauftrag muss neben der Versicherungsnummer sowie dem Vor- und Zunamen unbedingt auch der Zeitraum angegeben werden, für den die Beiträge bezahlt werden.

Wer bereits ganz gezielte Fragen zu seiner eigenen oder einer speziellen Situation in Zusammenhang mit Rente oder Reha hat, kann sich in den Regionalzentren und Außenstellen der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg, die im ganzen Land verteilt zu finden sind, und in den Auskunfts- und Beratungsstellen der Deutschen Rentenversicherung persönlich beraten lassen, über das Servicetelefon des Regionalträgers Baden-Württemberg (ehemals LVA) individuelle Auskunft einholen (Rufnummer: 0800 1000 48024) oder bei der Deutschen Rentenversicherung Bund (ehemals BfA) unter 0800 1000 48070. Auskunft und Beratung erhalten Sie auch von den ehrenamtlichen Versichertenberatern in Baden-Württemberg. Alle Beratungen, auch die über das Telefon, sind kostenlos. Nähere Informationen finden Sie unter [www.deutsche-rentenversicherung-bw.de](http://www.deutsche-rentenversicherung-bw.de). Allgemeine und übergreifende Informationen über Rente und Reha gibt es unter [www.deutsche-rentenversicherung.de](http://www.deutsche-rentenversicherung.de) oder über das ebenfalls kostenlose Servicetelefon der Deutschen Rentenversicherung unter 0800 10004800.